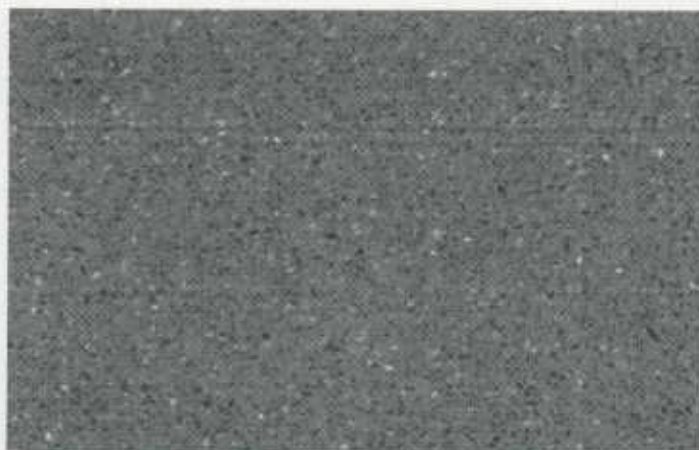




## Linea Microterrazzo: SB 148 Grafite



TECHNISCHE DATEN		
	Biegezugfestigkeit	≥ 9 Mpa
	Wasseraufnahme	≤ 5 M%
	Schleifverschleiss	≤ 20 cm <sup>3</sup> /50 cm <sup>2</sup>
	Druckfestigkeit	≥ 60 Mpa
	Trockenrohdichte	≥ 2,5 g/cm <sup>3</sup>
	Witterungsbeständigkeit	Klasse 2 / Kennzeichen B frostbeständig
	Rutschwiderstand	Basis R9 (R10-R13 ist möglich)
	Brandverhalten	A1 <sub>fl</sub> - nicht brennbar

Die Produktion wird von der LGA Nürnberg geprüft und überwacht.

[Aktuelles](#)[Produkte](#)[SAKRET](#)[Service](#)[Presse](#)[Heimwerker](#)[Kontakt](#)[Produkte](#)[GaLaBau](#)[Pflasterfugen- / Fugenmörtel](#)

## SAKRET Trass-Zement-Mörtel TZM

Hydraulisch erhärtender, zementärer,  
mit Trass versetzter  
Werktrockenmörtel

CS IV / DIN EN 998-1, M 10 / DIN EN  
998-2, NM III / DIN V 18580

### Anwendung

- Für Wand und Boden
- Für innen und außen

### Eignung

- Zum Mauern und Putzen,  
Vermauern und nachträglichen  
Verfugen von Natursteinen
- Als Ansetz- und Handputzmörtel

### Eigenschaften

- Gute Flankenhaftung
- Diffusionsoffen
- Frostwiderstandsfähig
- Leicht verarbeitbar



[auf die Merkliste](#)

[Technisches Merkblatt](#)

[Sicherheitsdatenblatt](#)

[Leistungserklärung](#)

## Lieferform

Hinweis: Einige oder alle Lieferformen dieses Produktes sind nur regional verfügbar!

Optik	Ergiebigkeit	BE Gebinde	LE Menge	EAN 4005813-
grau	ca. 24 l Frischmörtel	40 kg Sack	30 St. Palette	608333
grau	ca. 19,5 l Frischmörtel	30 kg Sack	42 St. Palette	652923

## Zum Produkt passende Beiträge:



### Natursteinmauern mit System errichten

SAKRET GaLaBau Natursteinmauersystem

AKTUELLES > BAUHANDWERK

### Schneller zum Ziel!

Regionale Verfügbarkeit

Ansprechpartner

Kontakt / Adresse

Einfach mit Ihrer PLZ einloggen:



Oder wählen Sie:

**SAKRET Natursteinkleber weiß NKw**

NKw

Hydraulisch erhärtender Dünn- und Mittelbettmörtel zum Verlegen von durchscheinenden, verfärbungsempfindlichen, kalibrierten Natursteinen

**Anwendungsbereiche:**

Geeignet für die Verlegung im Dünn- und Mittelbettverfahren von:

- durchscheinenden, verfärbungsempfindlichen kalibrierten Natursteinplatten
- im Innen- und Außenbereich
- für Wand und Boden
- geeignet für Heizestriche

**Eigenschaften:**

- hoch vergütet für optimalen Haftverbund, auch bei nicht saugenden Steinen
- frostbeständig und dauernassfest
- lange offene Zeit
- minimiert das Risiko der Natursteinverfärbung
- verlängerte kleeoffene Zeit und verringertes Abrutschen

**Materialbasis**

Werk trockenmörtel auf der Basis von Weißzement nach DIN EN 197-1, ausgesuchten Füll- und Zuschlagstoffen nach DIN EN 12620 sowie Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften.

**Technische Daten:**

Normal erhärtender zementhaltiger Mörtel C 2 TE nach EN 12004 mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit

Brandverhalten	A 1 <sub>fl</sub> /A 1
----------------	------------------------

Haftfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
-------------------------------------	-------------------------

Haftfestigkeit Warmlagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
-----------------------------	-------------------------

Haftfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
------------------------------------	-------------------------

Haftfestigkeit nach Frost/Tauwechseln	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
---------------------------------------	-------------------------

Klebebettdicken	bis 10 mm
-----------------	-----------

Anmachwasser für 1 kg	ca. 0,32 l
-----------------------	------------

Anmachwasser für 5 kg	ca. 1,6 l
-----------------------	-----------

Anmachwasser für 25 kg	ca. 8,0 l
------------------------	-----------

Reifezeit	5 Minuten
-----------	-----------

Kleeoffene Zeit	> 30 Minuten
-----------------	--------------

Verarbeitbarkeitsdauer	ca. 2 Stunden
------------------------	---------------

Verarbeitungstemperatur	> 5 °C bis 25 °C
-------------------------	------------------

Begehbar	nach ca. 12 Stunden
----------	---------------------

Verfugbar	nach ca. 24 Stunden
-----------	---------------------

Voll belastbar	nach ca. 28 Tagen
----------------	-------------------

**Untergrundanforderungen:**

Bei der Verlegung im Dünnbettverfahren darf der Untergrund einen Feuchtigkeitsgehalt von

- max. 2 CM-% bei zementgebundenen Untergründen
- max. 0,5 CM-% (max. 0,3 CM-% bei beheizten Konstruktionen) bei Calciumsulfat-Estrichen
- max. 1 CM-% bei gipsgebundenen Untergründen nicht überschreiten



## SAKRET Natursteinkleber weiß NKw

NKw

<b>Untergrundvorbereitung:</b>	<p>Der Untergrund soll fest, trocken, tragfähig und frei von Rissen oder minderfesten Oberflächenschichten und Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) sein. Extrem dichte oder glatte Untergründe müssen aufgeraut (z. B. Blastrac-Verfahren), Zementschlämmen und nicht tragfähige Oberflächen müssen entfernt werden.</p> <p>Wir empfehlen einen Voranstrich mit SAKRET Universalgrundierung UG oder mit SAKRET Spezialgrundierung SG. Untergründe aus Gips, Anhydrit oder Holz müssen mit SAKRET Grundierung A&amp;H vorgestrichen werden. In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen.</p>
<b>Verarbeitung:</b>	<p>Den Trockenmörtel in einem sauberen Gefäß mit kaltem Leitungswasser knollenfrei und homogen anmischen. Empfohlen wird ein Rührgerät mit 600 U/min. mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Nach einer Reifezeit von 5 Minuten kurz durchrühren und verarbeiten. Aufbringen nach DIN 18157, Teil 1. Nur soviel Mörtel vorlegen, dass innerhalb der klebeoffenen Zeit das Verlegegut in das frische Mörtelbett eingelegt werden kann; dies ist abhängig vom Saugverhalten des Untergrundes und den raumklimatischen Bedingungen. Bewegungsfugen nicht mit Mörtel überbrücken. Keine Punktverlegung durchführen. Bei durchscheinenden Natursteinmauerwerken empfehlen wir zur Vermeidung von Schattenbildungen eine vollflächige Kontaktschicht auf der Rückseite aufzuspachteln.</p>
<b>Materialverbrauch:</b>	<p>ca. 1,7 bis 4,2 kg Trockenmörtel/m<sup>2</sup> Abhängigkeit des Materialverbrauchs:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Beschaffenheit des Untergrundes</li><li>• Handhabung des Werkzeuges</li></ul>
<b>Lieferform:</b>	25 kg Papiersack – 42 Sack/Palette
<b>Haltbarkeit:</b>	Bei witterungsgeschützter Lagerung, kühl und trocken auf Holzrost oder Palette. Bei sachgerechter, trockener Lagerung mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG
<b>Hinweis:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• es gibt zahlreiche Gründe für das Auftreten von Verfärbungen bei Natursteinen. Eine absolute Sicherheit davor kann nie gegeben werden, deshalb bei kritischen Untergründen und Zweifelsfällen unbedingt Probeflächen anlegen.</li><li>• den abbindenden Mörtel vor direkter Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und zu hohen Temperaturen (&gt; 25 °C) schützen.</li><li>• Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.</li><li>• die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte</li><li>• der Mörtel enthält Zement; er reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Kontakt gründlich mit Wasser spülen, ggf. Arzt aufsuchen. GISCODE ZP 1</li></ul>

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: März 2009



## Spachtel- und Fließmassen **SOLOPLAN®-30-PLUS**

**Selbstverlaufende, faserverarmte Boden-  
ausgleichsmasse auf zementärer Basis für  
Schichtdicken von 2 bis 30 mm, CT-C30-F7**

### Eigenschaften

- für Schichtdicken von 2 bis 30 mm in einem Arbeitsgang
- selbstverlaufend
- schnell abbindend
- sehr emissionsarm
- für innen und außen
- für Heizestriche geeignet
- pumpfähig

### Einsatzgebiete

- SOLOPLAN®-30-PLUS ist eine schnell abbindende, selbstnivellierende, faserverarmte Ausgleichsmasse zur Untergrundvorbereitung für nachfolgende Belagsarbeiten mit keramischen Fliesen und Platten, Natur- und Betonwerkstein sowie viele andere Beläge, auch auf Fußbodenheizung für Schichtdicken von 2-30 mm.
- SOLOPLAN®-30-PLUS kann auf geeigneten Untergründen, wie Bodenflächen aus Beton gemäß DIN 1045, beheizten und unbeheizten Zementestrichen gemäß DIN 18560, alten fest haftenden Fliesenbelägen und Zementschnellestrichen, eingesetzt werden.
- SOLOPLAN®-30-PLUS ist für außen und feuchtheitsbelastete Flächen geeignet, wenn eine geeignete SCHOMBURG-Verbundabdichtung ausgeführt wird.
- SOLOPLAN®-30-PLUS ist geeignet für die Verwendung in Innenräumen gemäß der französischen VOC-Verordnung und ist sehr emissionsarm gemäß EMICODE der GEV.

### Verarbeitung

6,0-6,3 l Wasser je nach gewünschter Konsistenz in ein sauberes, geeignetes Anmachgefäß vorlegen und mit 25 kg SOLOPLAN®-30-PLUS zu einer klumpenfreien, fließfähigen Masse anrühren. Nach ausreichender Reifezeit die angemischte Ausgleichsmasse auf den vorbereiteten Untergrund ausgießen. Zur gleichmäßigen Verteilung der Masse eignen sich Rakeel oder Glattkellen. Anschließend sollte die frische Ausgleichsschicht zur Entlüftung mittels Stachelwalze durchgerollt werden.

Für den großflächigen Einbau von SOLOPLAN®-30-PLUS empfehlen wir geeignete Maschinenteknik, z. B. PFT G4/G5.

### Grundierung

Untergrund	Schichtdicken ≤ 30 mm
Beton	ASO®-Unigrund
Zementestrich, Zement-Schnellestrich	ASO®-Unigrund
Glatte, abgelauene zementgebundene Untergründe	ASODUR®-GBM + abstreuen oder ASODUR®-SG2 + abstreuen
Festliegende keramische Beläge, Terrazzo	ASO®-Unigrund-S oder ASODUR®-GBM + abstreuen oder ASODUR®-SG2 + abstreuen

### Anwendung

- Der Untergrund muss trocken, tragfähig, fest, griffig und frei von als Trennschicht wirkenden Stoffen sein.
- Trenn-, Sinterschichten o. ä. sind durch geeignete Maßnahmen, z. B. Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.
- Bei Zementestrichen auf Trenn- oder Dämmschicht ist die Belegereife vor Anwendung von SOLOPLAN®-30-PLUS mit dem CM-Gerät zu prüfen (CT ≤ 2,0%).



## Spachtel- und Fließmassen

# SOLOPLAN®-30-PLUS

**Selbstverlaufende, faserverarmte Bodenausgleichsmasse auf zementärer Basis für Schichtdicken von 2 bis 30 mm, CT-C30-F7**

### Technische Daten

Basis	Spezialzement, Additive, Zuschlag
Klassifizierung	EN 13813 CT-C30-F7
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C
Verarbeitungszeit*	ca. 35 Minuten
Wasserzugabe (je nach Einbaudicke)	6,0 - 6,3 l Wasser; 25 kg SOLOPLAN®-30-PLUS
Verbrauch	ca. 1,65 kg/m <sup>2</sup> /mm Schichtdicke
Begehbar*	nach ca. 2 Stunden
Belegbar*	nach ca. 10 Stunden
Belastbar*	nach ca. 7 Tagen
Brandklasse	E
Lieferform	25-kg-Foliensack

\* bei +23 °C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit

SCHOMBURG GmbH  
Aquatinstraße 2-8  
D-32760 Detmold (Germany)  
Telefon +49-5231-953-00  
Telefax +49-5231-953-333  
www.schomburg.de



Werkniederlassung Halle  
Produktions- und Auslieferungslager  
Deutsche Grube 11  
D-06116 Halle/Saale  
Telefon +49-345-57180-0  
Telefax +49-345-57180-77



**OTTOSEAL®****S 70**

Technisches Datenblatt



### 1K-Silicon-Dichtstoff auf Oxim-Basis neutral vernetzend - MEKO-frei Für innen und außen

#### Eigenschaften:

- **Auch in „Struktur“-Farben mit steinähnlicher Oberfläche erhältlich**  
Harmoniert mit strukturierten natürlichen Oberflächen
- **Auch in matten Farben erhältlich**  
Harmoniert mit matten und glänzenden Oberflächen
- **Fungizid ausgerüstet**  
Widerstand gegen Schimmelbefall
- **Natursteinverträglich nach ISO 16938-1**  
Gewähr - verursacht keine Randzonenverschmutzung an Natursteinen
- **Nicht korrosiv**  
Verursacht keine (Rost-)Korrosion bei ungeschützten Metalloberflächen
- **Sehr gute Witterungs-, Alterungs- und UV-Beständigkeit**  
Für langlebige Anwendungen im Innen- und Außenbereich
- **Dehnungswert bei 100 % (ISO 37, S3A): 0,5 N/mm²**

#### Anwendungsgebiete:

- Abdichten und Verfugen an Marmor und allen Natursteinen, wie z.B. Sandstein, Quarzit, Granit, Gneis, Porphyrit etc. im Innen- und Außenbereich
- Abdichten von Dehnungsfugen im Boden-, Wand- und Fassadenbereich
- Abdichten und Verfugen von Marmor-/Naturstein Schwimmbädern, auch von Unterwasserfugen
- Abdichten von lackiertem und emailliertem Glas
- Zur äußeren Spiegelversiegelung in Verbindung mit Naturstein
- Fugenfüllstoff zwischen keramischen Platten und Naturstein im Außenbereich mit den Plattenlagern der Firma TERRA LEVEL
- Bewegungsausgleichendes Kleben von Naturstein auf Metall, z.B. Treppenstufen auf eine Metallkonstruktion

#### Normen und Prüfungen:

- Geprüft nach EN 15651 - Teil 1: F EXT-INT 25 LM, bzw. F EXT-INT CC 20 LM
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 3: XS 1
- Geprüft nach EN 15651 - Teil 4: PW EXT-INT 25 LM - gilt nur für die matten Farbtöne von OTTOSEAL® S 70 - alle anderen Farbtöne erfüllen PW INT12,5 E
- Geprüft nach ISO 16938-1 vom SKZ Würzburg (Prüfung auf Randzonenverschmutzung von Natursteinen durch Fugendichtstoffe)
- Geprüft nach ASTM C 1248 von DL Laboratories New York (Prüfung auf Randzonenverschmutzung von Natursteinen durch Fugendichtstoffe)
- Für Anwendungen gemäß IVD-Merkblatt Nr. 1+3-1+3-2+9+14+23+25+27+30+31+35 geeignet
- Gütesiegel des IVD - Industrieverband Dichtstoffe e.V. - geprüft durch das ift - Institut für Fenstertechnik e.V., Rosenheim
- Konform zur Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Französische VOC-Emissionsklasse A+
- Deklaration in Baubook Österreich
- EMICODE® EC 1 Plus - sehr emissionsarm





matt-bahamabeige	S70-04-C6115	auf Anfrage
matt-betongrau	S70-04-C6113	auf Anfrage
matt-jasmin	S70-04-C6117	auf Anfrage
matt-manhattan	S70-04-C1282	auf Anfrage
matt-sanitärgrau	S70-04-C6111	auf Anfrage
matt-schwarz	S70-04-C6114	auf Anfrage
matt-weiß	S70-04-C6112	auf Anfrage
nachtgrau	S70-04-C1109	auf Anfrage
nebel	S70-04-C230	auf Anfrage
pergamon	S70-04-C84	auf Anfrage
perlgrau	S70-04-C80	auf Anfrage
rotbeige	S70-04-C82	auf Anfrage
sandrot Struktur	S70-04-C32	auf Anfrage
sandsteinbeige	S70-04-C1110	auf Anfrage
sanitärgrau	S70-04-C18	S70-07-C18
schwarz	S70-04-C04	auf Anfrage
silbergrün Struktur	S70-04-C34	auf Anfrage
sunset	S70-04-C26	auf Anfrage
transparent	S70-04-C00	S70-07-C00
weiß	S70-04-C01	S70-07-C01
<b>Verpackungseinheit</b>	<b>20</b>	<b>20</b>
<b>Stück / Palette</b>	<b>1200</b>	<b>900</b>

**Sicherheitshinweise:** Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.  
Nach erfolgter Aushärtung ist das Produkt völlig geruchlos.

**Entsorgung:** Hinweise zur Entsorgung siehe Sicherheitsdatenblatt.

**Mängelhaftung:** Alle Angaben in dieser Druckschrift basieren auf derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Die Angaben in dieser Druckschrift und Erklärungen der Otto-Chemie im Zusammenhang mit dieser Druckschrift stellen keine Übernahme einer Garantie dar. Garantieerklärungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der gesonderten ausdrücklichen schriftlichen Erklärung der Otto-Chemie. Die in diesem Datenblatt angegebenen Beschaffenheiten legen die Eigenschaften des Liefergegenstandes umfassend und abschließend fest. Verwendungsvorschläge begründen keine Zusicherung der Eignung für den empfohlenen Einsatzzweck. Wir behalten uns das Recht zur Anpassung des Produktes an den technischen Fortschritt und an neue Entwicklungen vor. Für Anfragen stehen wir gerne zur Verfügung, auch bezüglich etwaiger spezieller Anwendungsproblematiken. Unterliegt die Anwendung, für die unsere Produkte herangezogen werden, einer behördlichen Genehmigungspflicht, so ist der Anwender für die Erlangung dieser Genehmigungen verantwortlich. Unsere Empfehlungen befreien den Anwender nicht von der Verpflichtung, die Möglichkeit der Beeinträchtigung von Rechten Dritter zu berücksichtigen und, wenn nötig, zu klären. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch bezüglich einer etwaigen Mängelhaftung. Sie finden unsere AGB unter <http://www.otto-chemie.de>

4) Je nach Art der äußeren Einflüsse und Art des Natursteins kann ein Primer erforderlich sein. Bei Naturstein mit Nassbeanspruchung (z. B. in Bädern und bei Duscheinrichtungen) empfehlen wir grundsätzlich OTTO Primer 1216. Bei Verfugungen an Natursteinen in Schwimmbad und Sauna sowie anderen Unterwasseranwendungen bitten wir um Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik.

5) Im Unterwasserbereich wenig saugende Natursteine (z.B. Granit) mit OTTO Primer 1216, stark saugende Natursteine (z.B. Quarzit) mit OTTO Primer 1218 vorbehandeln.

+ = ohne Grundierung gute Haftung

- = nicht geeignet

T = Test/Vorversuch empfohlen

#### Anwendungshinweise:

Insbesondere bei unpolierten Natursteinoberflächen den Silicondichtstoff nicht über die Fugen hinaus verteilen, da Verschmierungen schwer zu entfernen sind.

Besonders bei empfindlichen, rauen und saugenden Natursteinoberflächen wie z.B. Sandstein und Kalkstein empfehlen wir die Fugenränder abzukleben, um zu vermeiden, dass die Dichtmasse beim Abglätten in die Natursteinoberfläche gedrückt wird. Dieses führt zu Flecken, die später nicht zu entfernen sind. Staubablagerungen auf den Siliconresten können zu einer weiteren Verschmutzung führen.

Beim Glätten von matt-Farbtönen mit OTTO Marmor Glättmittel ist folgendes zu beachten: Die Fuge sollte nur einmal abgezogen werden, mit einem Glättwerkzeug, das in OTTO Marmor Glättmittel eintaucht wurde. Je öfter die Oberfläche mit Glättmittel überarbeitet wird, desto stärker geht der matt-Effekt verloren und die Fuge wird glänzender.

Zum Abglätten OTTO Marmor-Silicon-Glättmittel (unverdünnt) verwenden. Überschussmengen unbedingt sofort abwaschen bzw. entfernen. Von der Verwendung sonst üblicher Glättmittel (z.B. Spülmittel etc.) wird wegen der großen Fleckenempfindlichkeit einiger Marmor- und Natursteinsorten abgeraten.

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen.

Das konkrete Aufbrauchsdatum ist dem Gebindeaufdruck zu entnehmen und zu beachten.

Wir empfehlen, unsere Produkte in den ungeöffneten Originalgebinden trocken (< 60 % rLF) im Temperaturbereich von + 15° C bis + 25° C zu lagern. Werden die Produkte über längere Zeiträume (mehrere Wochen) bei höherer Temperatur/ Luftfeuchtigkeit gelagert und / oder transportiert, kann eine Verringerung der Haltbarkeit bzw. eine Veränderung der Materialeigenschaften nicht ausgeschlossen werden.

#### Lieferform:

	310 ml Kartusche	400 ml Alu-Folienbeutel
adriablau	S70-04-C990	auf Anfrage
anthrazit	S70-04-C67	S70-07-C67
anthrazitgrau	S70-04-C137	auf Anfrage
bahamabeige	S70-04-C10	S70-07-C10
betongrau	S70-04-C56	S70-07-C56
braun	S70-04-C05	auf Anfrage
chinchilla	S70-04-C45	auf Anfrage
distelgrau Struktur	S70-04-C111	auf Anfrage
dunkelgrün	S70-04-C37	auf Anfrage
edelstahl	S70-04-C197	auf Anfrage
flashgrau	S70-04-C787	auf Anfrage
fugengrau	S70-04-C71	auf Anfrage
fugengrau Struktur	S70-04-C110	auf Anfrage
galaxy	S70-04-C4720	auf Anfrage
graphite black	S70-04-C1391	auf Anfrage
graublau Struktur	S70-04-C47	auf Anfrage
graurot Struktur	S70-04-C41	auf Anfrage
hellblau Struktur	S70-04-C44	auf Anfrage
hellgrau Struktur	S70-04-C109	auf Anfrage
herbstgrau	S70-04-C1108	auf Anfrage
jasmin	S70-04-C08	auf Anfrage
labrador blue	S70-04-C1390	auf Anfrage
lichtgrau	S70-04-C38	auf Anfrage
manhattan	S70-04-C43	S70-07-C43
matt-anthrazit	S70-04-C1300	auf Anfrage
matt-anthrazitgrau	S70-04-C6116	auf Anfrage



Die Haftflächen müssen gereinigt und jegliche Verunreinigungen, wie Trennmittel, Konservierungsmittel, Fett, Öl, Staub, Wasser, alte Kleb-/Dichtstoffe sowie andere die Haftung beeinträchtigende Stoffe entfernt werden. Reinigen von nicht-porösen Untergründen: Reinigung mit OTTO Cleaner T (Abluftzeit ca. 1 Minute) und sauberem, flusenfreiem Tuch. Reinigen von porösen Untergründen: Oberflächen mechanisch, z.B. mit einer Stahlbürste oder einer Schleifscheibe, von losen Partikeln säubern.

#### Grundierungstabelle:

Die Anforderungen an elastische Abdichtungen und Klebungen sind abhängig von den jeweiligen äußeren Einflüssen. Extreme Temperaturschwankungen, Dehn- und Scherkräfte, wiederholter Kontakt mit Wasser etc. stellen hohe Ansprüche an eine Haftverbindung. In solchen Fällen ist bei Empfehlungen (z.B. +/OTTO Primer 1216) die Verwendung des genannten Primers ratsam, um eine möglichst belastbare Verbindung zu erzielen.

ABS	T
Acrylglas/PMMA (Plexiglas etc.)	T
Acryl-Sanitär (z.B. Wannen)	+ / 1101
Aluminium blank	+
Aluminium blank (im Dauernass- bzw. Unterwasserbereich)	1216
Aluminium eloxiert	+
Aluminium eloxiert (im Dauernass- bzw. Unterwasserbereich)	1216
Aluminium, pulverbeschichtet	1101 / T
Aluminium, pulverbeschichtet (teflonhaltig)	T
Beton	1105 / 1215 / 1218
Beton (Dauernass- bzw. Unterwasserbereich)	1218
Betonwerkstein	1216
Blei	+
Edelstahl	1216
Eisen	+
Epoxidharzbeschichtung	+ / 1216
Glas	+
Holz, lackiert (lösemittelhaltig)	+
Holz, lackiert (wässrige Systeme)	+
Holz, lasiert (lösemittelhaltig)	+
Holz, lasiert (wässrige Systeme)	+
Holz, unbehandelt	+ (1)
Keramik, glasiert	+ (2)
Keramik, glasiert (Dauernass- bzw. Unterwasserbereich)	1216
Keramik, unglasiert	+
Keramik, unglasiert (Dauernass- bzw. Unterwasserbereich)	1218
Klinker	+ / 1216
Kunststein	+ / 1216
Kunststoffprofile (Hart-PVC z.B. Vinnolit)	+ / 1227
Kupfer	+ / 1216 (3)
Melaminharzplatten (z.B. Resopal®)	+ / 1216
Messing	+ / 1216 (3)
Naturstein	+ / 1216 (4)
Naturstein (Marmor, Granit etc.) (im Dauernass- bzw. Unterwasserbereich)	1216 / 1218 (5)
Polyester	+
Polyester/GFK (Unterwasserbereich)	1217
Polypropylen (PP)	T
Porenbeton	1105 / 1215
Putz	+ / 1105 / 1215
PVC-hart	1217 / 1227
PVC-weich / Schwimmbadfolie	+ / 1217 / 1227
Sandstein	1102
Weißblech	1216
Zink, verzinktes Eisen	1216

- 1) Bei starker Wasserbelastung bitten wir um Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik.
- 2) Bei keramischen Fliesen mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung wie Ceramicplus von Villeroy + Boch empfehlen wir eine Vorbehandlung mit OTTO Cleanprimer 1226, bei anderen Oberflächenbeschichtungen Rücksprache mit der Anwendungstechnik oder Vorversuche.
- 3) Die Reaktion von Neutral-Siliconen mit Buntmetallen wie z.B. Kupfer, Messing etc. ist möglich. Bei der Aushärtung ist ein ungehinderter Luftzutritt erforderlich.



- Einstufung nach Gebäudezertifizierungssystemen siehe Nachhaltigkeitsdatenblatt
- Geprüftes Brandverhalten nach EN 13501: Klasse E

#### Besondere Hinweise:

Vor dem Einsatz des Produktes hat der Anwender sicherzustellen, dass die Werkstoffe/Materialien in dem Kontaktbereich mit diesem und miteinander verträglich sind und sich nicht schädigen oder verändern (z. B. verfärben). Bei Werkstoffen/Materialien, die in der Folge im Bereich des Produktes verarbeitet werden, hat der Anwender im Vorfeld abzuklären, dass deren Inhaltsstoffe bzw. Ausdünstungen zu keiner Beeinträchtigung oder Veränderung (z. B. Verfärbung) des Produktes führen können. Gegebenenfalls hat der Anwender Rücksprache mit dem jeweiligen Hersteller der Werkstoffe/Materialien zu nehmen.

Bei der Aushärtung werden allmählich geringe Mengen einer Oximverbindung freigesetzt.

Während der Verarbeitung und Aushärtung für gute Belüftung sorgen.

Die Dichtstoffdicke in den Fugen ist mit OTTOCORD PE-B2 Rundschnur auf maximal 10 mm zu begrenzen. Wenn die Fugentiefe zu gering ist, kann zur Verhinderung einer Dreiflankenhaftung des Dichtstoffes eine PE-Folie im Fugengrund eingelegt werden.

Die Vulkanisationszeit verlängert sich mit zunehmender Schichtstärke des Silicons. Einkomponentige Silicone sind nicht für flächige Klebungen geeignet, es sei denn, die speziellen konstruktiven Voraussetzungen dafür sind gegeben. Sollte der Silcondichtstoff in Schichtstärken von mehr als 10 mm eingesetzt werden, wenden Sie sich bitte vorher an die Anwendungstechnik.

Anmerkung zur Verarbeitung des Farbtons "Edelstahl": Bitte beachten Sie, dass beim "Modellieren" des Silicons, d.h. wenn Siliconschichten übereinander geschoben werden (wie z.B. im Eckbereich), dunkle deutlich sichtbare Trennlinien entstehen. Diese Linien sind durch anschließendes Glätten nicht mehr zu beseitigen. Dieser Effekt tritt ausschließlich im Farbton "Edelstahl" auf. Die Ursache hierfür liegt im Farbpigment, welches den Metalleffekt erzeugt. Dies ist eine typische Produkteigenschaft im Farbton "Edelstahl" und stellt keinen Produktmangel dar. Um diesen Effekt zu vermeiden, ist beim Glätten darauf zu achten, dass keine Siliconschichten übereinander geschoben werden.

Starke Belastung durch Tabakrauch und ähnliche Umwelteinflüsse kann zur Verfärbung des Dichtstoffes führen.

Berührungskontakt mit bitumenhaltigen und weichmacherabgebenden Materialien wie z.B. Butyl, EPDM, Neopren, Isolier- und Schwarzanstrichen vermeiden.

Bei der Sanierung von mit Schimmelpilz kontaminierten Fugen muss der vorhandene elastische Dichtstoff vollständig entfernt werden. Vor der Neuverfugung sind die betroffenen Fugenbereiche mit einem geeigneten Anti-Schimmelspray zu behandeln, um evtl. vorhandene Pilzsporen zu entfernen. Ansonsten kann es trotz fungizider Ausrüstung des Dichtstoffes sehr schnell wieder zu einem Schimmelpilzbefall der Fuge kommen.

EMICODE® ist ein eingetragenes Warenzeichen der GEV e. V. (Düsseldorf)

#### Technische Daten:

Hautbildungszeit bei 23 °C/50 % rLf [min]	~ 10
Aushärtung in 24 Std. bei 23 °C/50 % rLf [mm]	~ 2 - 3
Verarbeitungstemperatur von/bis [°C]	+ 5 / + 35
Viskosität bei 23 °C	pastös, standfest
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1 [g/cm³]	~ 1,0
Dichte bei 23 °C nach ISO 1183-1, matt [g/cm³]	~ 1,3
Shore-A-Härte nach ISO 868	~ 30
Zulässige Gesamtverformung [%]	25
Dehnspannungswert bei 100 % nach ISO 37, S3A [N/mm²]	~ 0,5
Reißdehnung nach ISO 37, S3A [%]	~ 600
Zugfestigkeit nach ISO 37, S3A [N/mm²]	~ 1,4
Temperaturbeständigkeit von/bis [°C]	- 40 / + 180
Ausspritzrate nach ISO 8394-1 [g/min]	~ 130 - 160
Volumenschwund nach ISO 10563 [%]	~ 6
Lagerstabilität bei 23 °C/50 % rLf für Kartusche/Beutel [Monate]	15 (1)

1) ab Herstellungsdatum

Diese Werte sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt. Bitte wenden Sie sich vor der Erstellung von Spezifikationen an OTTO-CHEMIE.

#### Vorbehandlung:

Die Haftflächen müssen sauber, fettfrei, trocken und tragfähig sein.

Kalkwerk RYGOL GmbH & Co.KG, Deuerlinger Str. 43, 93351 Painten b. Kelheim  
 Telefon: 09499 9418-0, Telefax: 09499 9418-45

Technisches Merkblatt  
 Dichtmanschetten

## SAKRET Dichtmanschetten Wand DW / Boden DB Dichtband flexibel D

### Eigenschaften:

- hohe Elastizität
- starke Verbundwirkung
- hohe Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalien
- die Eigenschaften von Gewebe und Gummibeschichtung sind so aufeinander abgestimmt, dass eine starke Verbundwirkung mit der SAKRET Alternative Abdichtung AA und eine hohe Elastizität des Bandes bzw. der Manschette erreicht wird.

### Anwendungsbereiche:

- für luft-, dampf- und wasserdichte Abschlüsse von Ecken, Fugen und Anschlüssen (SAKRET Dichtband flexibel D) sowie für Bodenabläufe und Rohrdurchgänge (SAKRET Dichtmanschette Boden DB und SAKRET Dichtmanschette Wand DW)
- SAKRET Dichtband flexibel D sowie SAKRET Dichtmanschette Boden DB und SAKRET Dichtmanschette Wand DW sind optimal auf die SAKRET Alternative Abdichtung AA zur Flächenabdichtung in Feucht- und Nassräumen gegennicht drückendes Wasser abgestimmt.

### Verarbeitung:

- SAKRET Dichtband flexibel D sowie SAKRET Dichtmanschette Boden DB und SAKRET Dichtmanschette Wand DW in den ersten Auftrag der SAKRET Alternative Abdichtung AA einlegen und mit dem zweiten Auftrag die Geweberänder überdecken.

### Aufbau:

- Dichtband  
 hochelastischer und widerstandsfähiger Polyesterwebestreifen mit zentrischer Gummibeschichtung in Längsrichtung und freien Geweberändern für die optimale Verankerung mit SAKRET Alternative Abdichtung AA, SAKRET Abdichtung einkomponentig Ae, SAKRET Abdichtung säurefest AS, SAKRET Schnellbauabdichtung SBA

### Manschetten

quadratisches Gewebstück mit Gummibeschichtung und allseits vorstehenden Geweberändern zur optimalen Verankerung mit SAKRET Alternative Abdichtung AA, SAKRET Abdichtung einkomponentig Ae, SAKRET Abdichtung säurefest AS, SAKRET Schnellbauabdichtung SAB.

### Technische Daten:

Flexibles Dichtband sowie Dichtmanschetten für den Boden (ohne Lochung) und für die Wand (mit Lochung)	
Zugfestigkeit nach ISO-R37	10 N/mm <sup>2</sup>
Bruchdehnung nach ISO-R 37	700 %
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis +100°C
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl (EMPA)	$\mu = 900\ 000$
Chemische Beständigkeit	gut bei verdünnten Säuren, Laugen und Salzlösungen und schwach bei Mineralöl, Benzin und starken Lösungsmitteln, wie z.B. Kohlenwasserstoffe, Estern und Ketonen

### Lieferform:

- Dichtband flexibel D:  
 Breite 125 mm, 50 Meter Rolle, 1 Rolle im Karton
- SAKRET Dichtmanschette Boden DB:  
 350 x 350 mm, 10 Stück im Karton
- SAKRET Dichtmanschette Wand DW:  
 120 x 120 mm, gelocht ( $\varnothing$  15 mm), 50 Stück im Karton

### Lagerung:

- witterungsgeschützt
- trocken
- in geschlossener Originalverpackung

### Hinweis:

es gilt das technische Merkblatt in seiner neuesten Fassung

Dieses Merkblatt soll Sie bei der Verarbeitung unserer Produkte beraten. Die Angaben beruhen auf gewissenhaften Prüfungen und entsprechen dem derzeitigen Stand unseres Wissens. Da wir keinen Einfluß auf die Arbeitsausführung bei der Verarbeitung haben, beschränkt sich unsere Gewährleistung auf die Qualität der gelieferten Ware. Stand: 10/2003 (Ersetzt alle früheren Ausgaben)



Kalkwerk RYGOL GmbH & Co. KG, Deuerlinger Str. 43, 93351 Painten b. Kelheim  
 Telefon: 09499 9418-0, Telefax: 09499 9418-45

Technisches Merkblatt  
 SAKRET-FKe plus Faser

## SAKRET Fliesenkleber FKe plus Faser

### Anwendungsbereich

Hoch ergiebiger polymervergüteter Fliesenkleber mit Faserzusatz für die Verlegung im Dünn- und Mittelbettmörtel von:

- keramischen Fliesen und Platten
- Feinsteinzeug
- Mosaiken
- Spaltplatten und Spalttriemchen
- Betonwerksteine
- Dämm- und Ausbauplatten

im Innen- und Außenbereich an Wand und Boden zum Ausbessern und Ausgleichen unebener Verlegeuntergründe für Fliesen und Platten. Auch für Fußbodenheizungen geeignet

### Technische Daten

**Fliesenkleber C2 TE gemäß DIN EN 12004/DIN EN 12002 S1  
 Zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit zusätzli-  
 chen Kennwerten, verringertem Abrutschen und verlängerter  
 offener Zeit**

Klebebettdicken	bis 10 mm
Anmachwasser für 25 kg	ca. 10 Liter
Reifezeit	ca. 3 Minuten
Topfzeit	ca. 90 Minuten
klebeoffene Zeit	ca. 30 Minuten
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C
Temperaturbeständigkeit	-20 °C bis +80 °C
begehbar	nach ca. 12 Stunden
verfugbar	nach ca. 12 Stunden
voll belastbar	nach ca. 14 Tagen

### Eigenschaften

- Faservergütet zur Verringerung von Scherspannungen und Reduzierung von Verformungskräften
- hohe Ergiebigkeit
- lange offene Zeit, geschmeidig leichte Verarbeitung
- wasserfest und frostwiderstandsfähig
- besonders standfest, kein Abrutschen
- geeignet für Fußbodenheizung
- hohe Haftfestigkeit (> 1,0 N/mm<sup>2</sup>, EN 1348)
- polymervergütet und flexibilisiert, Verformung EN 12002 > 2,5 mm (EN 12002)
- übertrifft die Anforderungen der Richtlinie Flexmörtel der Deutschen Bauchemie e. V.



## Untergrundvorbereitung

### Untergrundeigenschaften

- fest, tragfähig und frei von Rissen
- minderfeste und/oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden (z. B. Blastrac-Verfahren)
- bei der Verlegung mit Betonwerksteinen, keramischen Fliesen und Platten im Dünnbettverfahren darf der Untergrund einen maximalen Feuchtigkeitsgehalt nicht überschreiten:

Untergrund	maximaler Feuchtigkeitsgehalt
zementgebunden	2 CM-Gew. %
beheizter Anhydritestrich	0,3 CM-Gew. %
Anhydritestrich	0,5 CM-Gew. %
gipsgebundene Putze	1 CM-Gew. %

- ein Voranstrich ist notwendig

Untergrund	Grundierung
zementgebunden	SAKRET Universalgrundierung UG, SAKRET Schnellhaftgrund SHG, SAKRET Spezialgrundierung SG
gipsgebunden	SAKRET Grundierung für Anhydrit & Holz A&H, SAKRET Schnellhaftgrund SHG, SAKRET Spezialgrundierung SG
dichte Untergründe (z. B. Fliesenbelag)	SAKRET Schnellhaftgrund SHG, SAKRET Spezialgrundierung SG

- in Zweifelsfällen Probeflächen anlegen, ggf. Beratung bei SAKRET anfordern

## Verarbeitung

- SAKRET Fliesenkleber FKe plus Faser in einem sauberen Gefäß mit kaltem Leitungswasser knollenfrei und homogen anmischen
- empfohlen wird ein Rührgerät mit 600 Umdrehungen/Minute mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer
- nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten kurz durchrühren und verarbeiten
- Aufbringen nach DIN 18157, Teil 1
- nur so viel Mörtel aufbringen, wie innerhalb von ca. 20 Minuten keramische Fliesen und Platten etc. in das frische Mörtelbett eingeschoben bzw. eingelegt werden können
- bei hoch beanspruchten Bodenbelägen empfehlen wir SAKRET Fließbettmörtel FBM
- Bewegungsfugen dürfen nicht mit Mörtel überbrückt werden

## Materialbasis

Werktrocknemörtel auf der Basis von Portlandzement EN 197, Quarzsand nach EN 12139, Fasern sowie Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

**Materialverbrauch**

Der Materialverbrauch ist abhängig von:

- der Beschaffenheit des Untergrundes
- der Handhabung des Werkzeuges
- der Art des zu verarbeitenden keramischen Materials
  - 6er-Zahnung – ca. 1,6 kg/m<sup>2</sup>
  - 8er-Zahnung – ca. 2,1 kg/m<sup>2</sup>
  - 10er-Zahnung – ca. 2,4 kg/m<sup>2</sup>

**Lieferform:**

20 kg-Papiersack

**Lagerung:**

witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken  
angebrochene Gebinde sofort verschließen  
bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstellungsdatum: chromat-  
frei gemäß TRGS 613

**Entsorgung:**

ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 03 als Bau-  
schutt

**Hinweis:**

- die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luft-  
feuchtigkeit; tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die  
angegebenen Werte
- anstehenden Frischmörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren
- den abbindenden SAKRET Fliesenkleber FKe plus Faser vor Son-  
neneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Raumtem-  
peraturen (> +25 °C) schützen
- bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen  
Untergründen bzw. Verlegewerkstoffen sind Probeflächen anzulegen  
und die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers zu beach-  
ten
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen; im ausgehärte-  
ten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich
- enthält Zement, reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch
- reizt die Haut, Gefahr ernster Augenschäden
- darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- Staub nicht einatmen
- Berührung mit der Haut vermeiden
- bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen  
und Arzt konsultieren
- Geeignete Schutzhandschuhe/Gesichtsschutz tragen
- bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung  
oder Etikett vorzeigen
- bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Bestimmungen und Richtlinien, DIN-Normen und technischen Merk-  
blätter zu berücksichtigen. Wir übernehmen die Gewähr für die Qualität unserer Erzeugnisse. Auf unterschiedliche Baustel-  
lenbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstüt-  
zung des Käufers, bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine  
kaufvertragliche Nebenverpflichtung dar.

Stand: 11/2006



## SAKRET Schnellbauabdichtung plus

SBA plus

Flüssig zu verarbeitende 2-komponentige Abdichtung für Fliesen- und Plattenbeläge

### Anwendungsbereiche:

- Für innen und außen  
 Bauaufsichtlich geprüft für folgende Anwendungsbereiche/  
 Feuchtigkeitsbeanspruchungsklasse:  
 (Prüfnummer: P-5353\093\08 MPA-BS)
- Verwendungsbereich A  
 (hohe Beanspruchung, bauaufsichtlich geregelter Bereich):  
 Direkt beanspruchte Wand- und Bodenflächen in Räumen und  
 Außenbereichen auf denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch-  
 oder Reinigungswasser umgegangen wird, wie z. B. Duschanlagen oder  
 Schwimmbadumgänge
- Verwendungsbereich B  
 (hohe Beanspruchung, bauaufsichtlich geregelter Bereich):  
 Direkt beanspruchte Wand- und Bodenflächen von Behältern, wie z. B.  
 Schwimmbecken im Innen- und Außenbereich (wenn diese direkt mit  
 Gebäuden verbunden sind), bis zu einer maximalen Füllhöhe von 6 m  
 WS
- Verwendungsbereich A0  
 (mäßige Beanspruchung, bauaufsichtlich nicht geregelter Bereich):  
 Direkt oder indirekt beanspruchte Flächen in Räumen in denen nicht sehr  
 häufig mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z. B. in  
 häuslichen Bädern, Badezimmern von Hotels, Bodenflächen mit Abflüssen  
 in diesen Anwendungsbereichen
- Verwendungsbereich B0  
 (mäßige Beanspruchung, bauaufsichtlich nicht geregelter Bereich):  
 Direkt und indirekt beanspruchte Flächen im Außenbereich mit nicht  
 drückender Wasserbelastung, wie z. B. auf Balkonen und Terrassen  
 (nicht über genutzten Räumen)

### Eigenschaften:

- Roll- und spachtelfähig
- Geruchsmild und lösemittelfrei
- Schnell abbindend und gute Durchtrocknung
- Standfest, sackt nicht nach
- Hoch ergiebig und leicht verarbeitbar
- Hohe Flexibilität auch bei tiefen Temperaturen
- Im System mit SAKRET Profiflex PF, SAKRET NKWs, SAKRET FBM,  
 SAKRET Quattroflex QF S2, SAKRET Mittelbettmörtel schnell MBMs

### Materialbasis

Pulver: Spezial-Zemente, mineralischer Leichtzuschlag und  
 eigenschaftsverbessernde Zusätze  
 Flüssigkomponente: vergütete Kunstharzdispersion

### Technische Daten:

2-komponentige kunststoffmodifizierte Dichtungsmasse auf mineralischer  
 Basis

Mindestauftragsdicke	2 mm (Trockenschichtdicke)
Mischungsverhältnis	1 kg Trockenkomponenten mit 1 Liter Flüssigkomponente
Mischzeit	3 Minuten Reifezeit einhalten
Rissüberbrückung	bis 0,2 mm (geprüft bis 0,4 mm)
Verarbeitungstemperatur	5°C bis 25°C
Trocknungszeit je nach Auftragsart pro Schicht *	ca. 1 h bis 2 h bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit



## SAKRET Schnellbauabdichtung plus

SBA plus

### Untergrund- vorbereitung:

Der Untergrund muss ausreichend fest und tragfähig sein. Staub, lose Teile, Schalwachs, Ausblühungen, Sinterschichten und andere Trennmittel sind vom Untergrund zu entfernen. (z.B. Blastrac-Verfahren). Der Untergrund ist nach DIN 18157 zu prüfen.

Der Untergrund darf folgende Feuchtigkeitsgehalte nicht überschreiten:

Untergrund	maximaler Feuchtegehalt
zementgebunden	2 CM-Gew.-%
beheizter Anhydritestrich	0,3 CM-Gew.-%
gipsgebundene Putze	1 CM-Gew.-%

Als Voranstrich empfehlen wir:

Untergrund	Grundierung
stark saugend, zementgebunden	SAKRET Universalgrundierung UG SAKRET Schnellhaftgrund SHG SAKRET Spezialgrundierung SG
gipsgebunden	SAKRET Grundierung für Anhydrit & Holz A & H SAKRET Schnellhaftgrund SHG SAKRET Spezialgrundierung SG

in Zweifelsfällen Probefläche anlegen, ggf. Beratung bei SAKRET anfordern

### Verarbeitung:

- Flüssigkomponente und Pulver (Verhältnis 1:1) in einem sauberen Gefäß mit geeignetem Rührwerkzeug knollenfrei und homogen anmischen.
- Nur soviel Abdichtung anmischen, wie innerhalb von 30 Minuten verarbeitet werden kann
- Nach einer Reifezeit von 3 Minuten wird erneut kurz durchgemischt
- Bereits abgebundenes oder angesteiftes Material darf nicht wieder aufgerührt werden
- Beim Spachtelverfahren empfehlen wir zuerst die SAKRET Schnellbauabdichtung SBA plus im Streichverfahren aufzubringen, um einen Porenverschluss zu erzielen. Den zweiten Auftrag mit einer 6 mm Zahnglättkelle mit anschließender Glättung der Stege ausführen
- Es ist notwendig zwei Aufträge auszuführen. Der zweite Auftrag kann ca. 1 Stunde nach dem Aufbringen des ersten ausgeführt werden. Die Trocknung wird durch einen Farbumschlag angezeigt.
- Für eine ausreichende Rissüberbrückung ist eine Mindesttrockenschichtdicke von 2 mm erforderlich (Nassschichtdicke von ca. 2,75 mm)
- Eckfugen sowie Boden- oder Wandanschlüsse mit SAKRET Dichtband D, Bodenabläufe und Rohrdurchgänge mit SAKRET Dichtmanschette Boden DB, sowie SAKRET Dichtmanschette Wand DW ausbilden. Die Dichtmanschette DB bzw. DW sowie das SAKRET Dichtband D in den ersten Auftrag einlegen und mit dem zweiten Auftrag die Geweberänder überdecken
- Maschinengängig mit Spezialmischpumpen verarbeitbar

### Materialverbrauch:

Der Materialverbrauch ist abhängig von

- der Beschaffenheit des Untergrundes
- der Handhabung des Werkzeugs

ca. 1,38 kg/m<sup>2</sup> und mm Schichtdicke

## SAKRET Schnellbauabdichtung plus

SBA plus

Lieferform:	<ul style="list-style-type: none"><li>• 20 kg-Gebinde: Anrühr-Eimer mit 2 x 5 kg Pulver und 2 x 5 Liter Flüssigkeit</li><li>• 30 kg-Gebinde: Sack mit 15 kg Pulver und 15 Liter Flüssigkeit</li></ul>
Lagerung:	<ul style="list-style-type: none"><li>• Frostfrei lagern</li><li>• Witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken</li><li>• Angebrochene Gebinde sofort verschließen</li><li>• Bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstellungsdatum: chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG</li></ul>
Entsorgung:	Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt
Hinweis:	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.</li><li>• SAKRET Schnellbauabdichtung SBA plus ist nicht geeignet als Abdichtung auf Flächen, die mit SAKRET Anhydridhaftgrund AHG vorbehandelt wurden.</li><li>• Die abbindende SAKRET Schnellbauabdichtung SBA plus vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Temperaturen (&gt; 25 °C) schützen</li><li>• Enthält Zement: reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch</li><li>• Reizt die Haut, Gefahr ernster Augenschäden</li><li>• Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen</li><li>• Staub nicht einatmen</li><li>• Berührung mit der Haut vermeiden</li><li>• Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren</li><li>• Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen</li><li>• Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen</li><li>• Bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen</li></ul>

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 24.08.2015

**SAKRET Flexible Dispersionsabdichtung**

FDA

Flexible Dispersionsabdichtung unter keramischen Fliesen- und Plattenbelägen in Sanitär- und Feuchträumen

**Anwendung:**

- Innen
- Wand und Boden

**Eignung:** **Verbundabdichtung unter Fliesen:**  
 Als Flächenabdichtung unter keramischen Fliesen- und Plattenbelägen für die folgenden Anwendungsbereiche/Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen **im bauaufsichtlich geregelten Bereich:**

**A:** durch Brauch- und Reinigungswasser stark beanspruchte Wandflächen in Nassräumen Und **im bauaufsichtlich nicht geregelten Bereich:**

- **A0:** Durch Brauch- und Reinigungswasser direkt und indirekt beanspruchte Wand- und Bodenflächen

Einsetzbar zur Innenabdichtung für Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W2-I an Wänden und W0-I bis W1-I auf Böden nach DIN 18534.

**Eigenschaften:**

- 1-komponentig und gebrauchsfertig
- Lösemittelfrei und geruchsneutral
- Silikonverträglich
- Geschmeidig und standfest
- Gebrauchsfertig
- Roll-, streich- und spachtelfähig
- Im abgeordneten Zustand wasserundurchlässig und silikonverträglich
- Schnell trocknend
- Rissüberbrückend
- im Verbund mit verschiedenen Fliesenklebern geprüft
- Erfüllt Anforderungen der GEV gemäß EC1 Plus

**Materialbasis**

- Syntheselatex
- Inerte Füllstoffe

<b>Technische Daten:</b>	Mindestrockenschichtdicke unter Fliesen	≥ 0,5 mm
	Empf. Nassschichtdicke (inkl. Schichtdickenzuschlag)	≥ 0,8 mm
	Dichte	ca. 1,5 g/cm³
	Trocknungszeit für den ersten Auftrag	ca. 2 Stunden
	Belegbar mit Fliesen	nach ca. 16 Stunden
	Rissüberbrückend	ca. 0,4 mm
	Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C
	Baustoffklasse	B2



## SAKRET Flexible Dispersionsabdichtung

FDA

<b>Untergrundvorbereitung:</b>	<p>Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte oder glatte Untergründe, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden (z. B. Blastrac-Verfahren).</p> <p>Vor Aufbringen der SAKRET Flexible Dispersionsabdichtung FDA ist der Untergrund zu prüfen. Größere Maßungenauigkeiten sind gem. DIN 18202 vor der Abdichtung auszugleichen.</p> <p>Gipsputze müssen fest, trocken, einlagig, mind. 10 mm dick und dürfen nicht gefilzt und geglättet sein. Das Eindringen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund, z.B. über Außenwände, ist auszuschließen.</p> <p>Vor dem Auftrag der SAKRET Flexible Dispersionsabdichtung FDA ist eine Grundierung erforderlich:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Auf Beton oder zementgebundenen Untergründen – Grundierung mit SAKRET Universalgrundierung UG</li><li>• Auf Calciumsulfat-, Gips oder Holzuntergründen – Grundierung mit SAKRET Schnellhaftgrund SHG</li></ul> <p>Bei der Verlegung von Betonwerksteinen, keramischen Fliesen und Platten, darf der Untergrund folgende max. Feuchtigkeitsgehalte nicht überschreiten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Beheizte und unbeheizte zementgebundene Untergründe – max. 2,0 CM-%</li><li>• Calciumsulfatgebundene Untergründe – max. 0,5 CM-%</li><li>• Beheizte Calciumsulfatuntergründe – max. 0,3 CM-%</li><li>• Gipsgebunden Putze – max. 1,0 CM-%</li></ul> <p>In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen und/oder ggf. Beratung bei SAKRET anfordern.</p>
<b>Verarbeitung:</b>	<p>Das Material ist vor dem Gebrauch gut aufzurühren. Anschließend mittels Fellroller, Pinsel, Spachtel oder Quast in zwei verschiedenfarbigen Schichten (grau – blau) satt und gleichmäßig auftragen. Jede Schicht muss vollständig durchgetrocknet sein (ca. nach 2 h) bis der nächste Auftrag erfolgt.</p> <p>Es ist eine Mindestrockenschichtdicke von 0,5 mm erforderlich.</p> <p>Eckfugen sowie Boden- oder Wandanschlüsse mit SAKRET Dichtband D und SAKRET Dichtecke DE, Bodenabläufe und Rohrdurchgänge mit SAKRET Dichtmanschette Boden DB sowie SAKRET Dichtmanschette Wand DW ausbilden.</p> <p>Die Dichtmanschette sowie das Dichtband in den ersten Auftrag einlegen und mit dem zweiten Auftrag überdecken.</p>
<b>Nachbehandlung:</b>	<p>Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (&gt; 25 °C) und zu niedrigen (&lt; 5 °C) Temperaturen schützen.</p>
<b>Materialverbrauch:</b>	<p>Die nachstehend genannten Verbräuche sind Erfahrungswerte und sind abhängig vom Untergrund und Handhabung des Werkzeugs.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• ca. 0,5 kg/m<sup>2</sup> pro Auftrag</li><li>• ca. 1,0 kg/m<sup>2</sup> zum Erreichen der Mindestschichtdicke</li></ul>

<b>SAKRET Flexible Dispersionsabdichtung</b>		<b>FDA</b>
<b>Lieferform:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 4 kg Eimer – 108 Stück auf Palette</li> <li>• 8 kg Eimer – 68 Stück auf Palette</li> <li>• 20 kg Eimer (grau)– 32 Stück auf Palette</li> <li>• 20 kg Eimer (blau)– 32 Stück auf Palette</li> </ul>	
<b>Lagerung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gebinde sind witterungsgeschützt, frostfrei, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern.</li> <li>• Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar.</li> <li>• Angebrochene Gebinde sind sofort nach dem Gebrauch zu verschließen und das Material ist innerhalb kürzester Zeit aufzubrauchen.</li> </ul>	
<b>Entsorgung:</b>	Produktreste sind unter dem Abfallschlüssel 08 04 12 als klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme zu entsorgen.	
<b>Sicherheitshinweis:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SAKRET Flexible Dispersionsabdichtung FDA ist kein Gefahrstoff nach der Gefahrstoffverordnung</li> <li>• Augenkontakt und längerfristiger Hautkontakt vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.</li> <li>• Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.</li> <li>• Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</li> <li>• Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.</li> </ul>	
<b>Sonstige Hinweise:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.</li> <li>• Es sind die Angaben der ZDB Merkblätter zu beachten.</li> <li>• Es sind die Angaben des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses (abP) zu beachten.</li> <li>• Bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen sind Probeflächen anzulegen.</li> <li>• Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen.</li> </ul>	
<b>Prüfzeugnisse:</b>	abP-Nr. P-5244981/14 MPA-BS geprüft zusammen mit folgenden Fliesenklebern: <ul style="list-style-type: none"> <li>• SAKRET Flexfliesenkleber plus mit Faser FKe plus F</li> <li>• SAKRET Profiflex PF</li> <li>• SAKRET Flexfliesenkleber schnell FFKs</li> <li>• SAKRET Natursteinkleber weiß NKws</li> </ul>	

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 29.11.2017

## SAKRET Universalgrundierung UG

### Anwendungsbereich

Geeignet als Haftbrücke, Porenverschluß und Voranstrich auf

- Putz der Putzgruppen CS II, III und IV
- Zementestrichen
- Gipsdielen, Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten, Beton, Mauerwerk aus Porenbeton, Kalksandstein sowie Ziegel u.ä.,

### Technische Daten

Dispersionsgebundene Grundierung	
Verbrauch *	ca. 50 - 300 g/m <sup>2</sup>
Farbton zur Kontrolle	gelb
Verarbeitungstemperatur **	> +5°C bis +25°C
Temperaturbeständigkeit des ausgehärteten Films	-25°C bis +80°C

\*) genaue Verbrauchswerte durch Probeauftrag am Objekt ermitteln

\*\*) Luft- und Objekttemperatur

### Eigenschaften

- für innen und außen
- verbessert die Haftung
- für Wand und Boden
- in erhärtetem Zustand frostbeständig
- lösemittelfrei
- verhindert zu schnellen Wasserentzug
- vermindert das Aufsteigen von Luftblasen aus dem Untergrund

### Untergrundanforderungen

Der Untergrund muss fest, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste Oberflächenschichten und Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u.ä.) entfernen. Extrem dichte Untergründe, Zementschlamm und nicht tragfähige Oberflächenschichten müssen entfernt, glatte Untergründe müssen aufgeraut werden (z.B. Blastrac-Verfahren). Vor dem Auftragen der SAKRET-Universalgrundierung UG darf der Untergrund einen Feuchtigkeitsgehalt bei zementgebundenen Untergründen von max. 2 CM-%, bei gipsgebundenen Untergründen von max. 1 CM-% nicht überschreiten.  
 In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen.

### Verbrauch

Ca. 50 bis 300 g/m<sup>2</sup>  
 Abhängigkeit des Materialverbrauchs von

- Verdünnungsgrad
- Beschaffenheit des Untergrundes
- Handhabung des Werkzeuges



**Verarbeitung**

Untergrundvorbehandlung vor dem Aufbringen von SAKRET-Spachtelmassen oder -Dünnbettmörteln	Verdünnung SAKRET-UG : Wasser
Terrazo, Gussasphalt	unverdünnt
Dichte Zementestriche, Betonfertigteile, Rohbetondecken	1:1
Rohbetonwände und -sohlen, saugende Zementestriche, Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten und Gipsputz	1:2
Stark saugende, zementgebundene Untergründe *	1:3

\* bei sehr stark saugenden zementgebundenen Untergründen kann bis 1:5 verdünnt werden

Entsprechend der Tabelle wird SAKRET-Universalgrundierung UG in einem sauberen Gefäß homogen mit kaltem sauberem Leitungswasser gemischt. SAKRET-UG wird mit der Lammfellrolle auf den vorbereiteten Untergrund aufgebracht. Beim Aufbringen ist Pfützenbildung zu vermeiden. Bei mineralischen Untergründen muss die Grundierung in den Baustoff eindringen; eine Filmbildung auf der Oberfläche darf nicht erfolgen. Je nach Untergrund sind entsprechende Ablüftungs- bzw. Trocknungszeiten zu berücksichtigen.

Auf sulfatgebundenen Untergründen 48 Stunden abtrocknen lassen. Auf zementgebundenen Untergründen mattfeucht oder völlig trocknen lassen.

**Materialbasis**

SAKRET-Universalgrundierung UG ist eine lösungsmittelfreie, gelb pigmentierte Kunstharzdispersion

**Lieferform**

1 l-Flasche  
5 l-Kanister  
20 l-Kanister  
200 l-Fass

**Lagerung**

Witterungsgeschützt und frostfrei gelagert ca. 12 Monate haltbar. Angebrochene Gebinde sofort verschließen.

**Hinweise**

Die technischen Daten beziehen sich auf +20°C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Tiefer Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.

Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

Untergründe aus Gips, Anhydrit und Holz müssen mit SAKRET-Grundierung für Anhydrit und Holz A&H vorgestrichen werden.

Bei Kontakt gründlich mit Wasser spülen, ggf. Arzt aufsuchen.

Dieses Merkblatt soll Sie bei der Verarbeitung unserer Produkte beraten. Die Angaben beruhen auf gewissenhaften Prüfungen und entsprechen dem derzeitigen Stand unseres Wissens. Da wir keinen Einfluss auf die Arbeitsausführung bei der Verarbeitung haben, beschränkt sich unsere Gewährleistung auf die Qualität der gelieferten Ware.

Stand: 08/2004 (Ersetzt alle früheren Ausgaben)

## Schlüter®-SCHIENE

**Belagsabschluss am Boden**  
für sicheren Kantenschutz

**1.1**

Produktdatenblatt

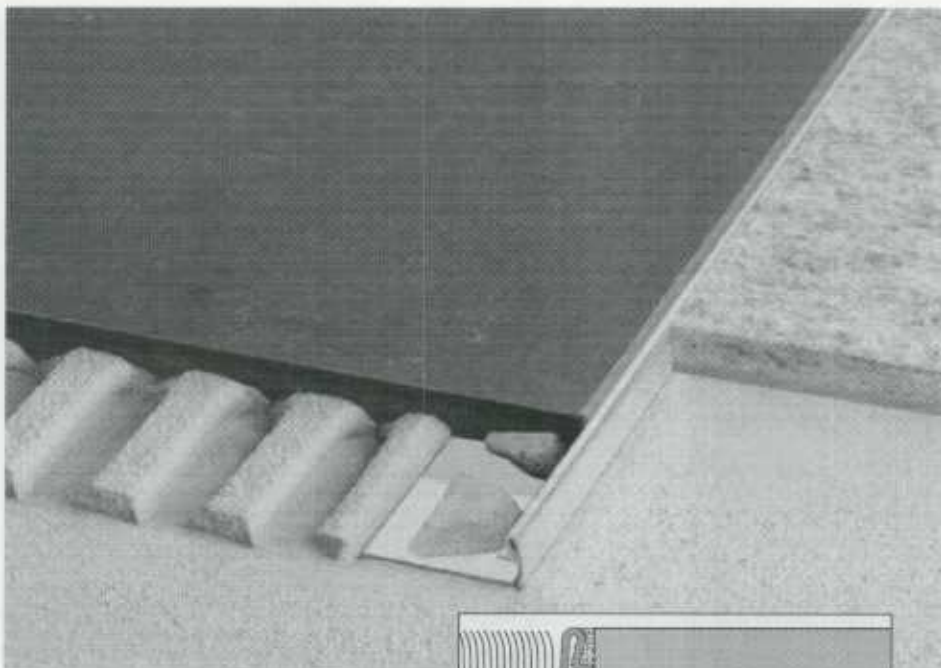
### Anwendung und Funktion

**Schlüter®-SCHIENE** ist ein spezielles Profil zum Schutz und zur Dekoration der Außenkanten an Fliesenbelägen, lässt sich aber auch für andere Belagsmaterialien und Anwendungen sehr gut einsetzen.

Weitere Anwendungsbereiche sind u. a. Übergänge verschiedener Belagsarten (z. B. Fliesen zu Teppichboden), Sockelabdeckungen, Kantenschutz an Dehnungsfugen, saubere und dekorative Abschlusskanten an Treppenstufen sowie Flächen- und Feldbegrenzungen jeglicher Art und saubere Begrenzungen für Belagsmaterialien wie Teppich, Parkett, Laminat, Natursteinbeläge oder Reaktionsharzbeschichtungen.

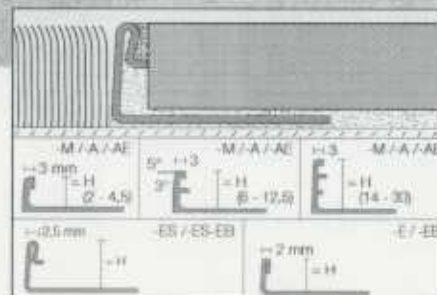
Auftretende Lasten werden durch die besondere Konstruktion des Profils mit speziellen Materialdicken und Winkelstellungen in den Belag und Untergrund abgeleitet. Der Kantenbereich des Belages wird so wirksam vor Beschädigungen geschützt.

Durch den Fugensteg, der ab einer Profilhöhe von 6 mm angeformt ist (SCHIENE-ES ab 8 mm Höhe), wird eine definierte Fugenkammer zur Fiese vorgegeben. Die Schlüter®-SCHIENE in allen Materialien kann mit einer Radiusstanzung „R“ versehen werden, dadurch wird das Biegen einer Rundung ermöglicht.



### Materialeigenschaften und Einsatzgebiete:

Die Verwendbarkeit des vorgesehenen Materialtyps ist in besonderen Einzelfällen je nach zu erwartenden chemischen, mechanischen oder sonstigen Belastungen zu klären.



### Material

Das Profil ist in folgenden Ausführungen lieferbar:

- E = Edelstahl  
V2A Werkstoff-Nr. 1.4301 = AISI 304  
V4A Werkstoff-Nr. 1.4404 = AISI 316L
- EB = Edelstahl gebürstet
- A = Alu
- M = Messing
- AE = Alu natur matt eloxiert

Schlüter®-SCHIENE-M sind Profile aus Messing. An ihren unbehandelten Oberflächen sind leichte Fertigungsspuren nicht vermeidbar. Sie sind geeignet, hohe mechanische Belastungen aufzunehmen, z.B. als Kantenschutz für Bewegungsfugen in Industriebelägen mit Flurförderverkehr. Messing ist beständig gegen weitgehend alle Chemikalien, die in Verbindung mit einem Fliesenbelag zum Einsatz kommen.



An der freien Sichtfläche der Messingprofile bildet sich durch Lufteinwirkung eine Oxidschicht, die zu einer Abdunkelung der Oberfläche führt. Die Einwirkung von Feuchtigkeit oder aggressiven Stoffen kann zu starker Oxidation und Fleckenbildung an der Oberfläche führen.

Schlüter®-SCHIENE-A sind Profile aus Aluminium. An ihren unbehandelten Oberflächen sind leichte Fertigungsspuren ebenfalls nicht vermeidbar. Sie sind bei zu erwartender chemischer Beanspruchung auf Verwendbarkeit zu prüfen. Aluminium ist empfindlich gegen alkalische Medien. Zementmaterialien in Verbindung mit Feuchtigkeit wirken alkalisch und können je nach Konzentration und Einwirkdauer zur Korrosion führen (Aluminiumhydroxidbildung). Aus diesem Grund sind Mörtel- oder Fugenmaterial an Sichtflächen sofort zu entfernen und frisch verlegte Beläge nicht mit Folie abzudecken. Das Profil ist vollflächig in die Kontaktschicht zur Fliese einzubetten, damit sich in Hohlräumen kein alkalisches Wasser ansammeln kann.

Bei optisch höheren Anforderungen stehen mit Schlüter®-SCHIENE-AE bzw. -EB nachbehandelte, hochwertige Oberflächen zur Verfügung.

Schlüter®-SCHIENE-AE aus eloxiertem Aluminium weist eine durch die Eloxalschicht veredelte Oberfläche auf, die sich im normalen Einsatz nicht mehr verändert. Die Oberfläche kann durch aggressive Stoffe oder schmirgelnde Belastung beschädigt werden. Die Einwirkung von Fliesenkleber, Mörtel oder Fugmaterial kann die Oberfläche angreifen, daher sind Verschmutzungen sofort zu entfernen. Ansonsten gilt die Beschreibung wie bei Aluminium.

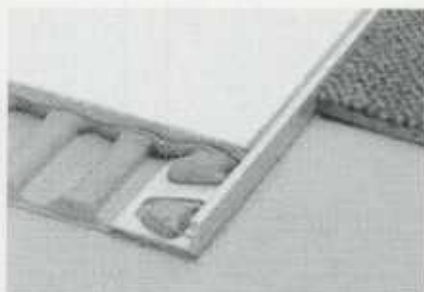
Schlüter®-SCHIENE-E wird aus Edelstahl-Blechbändern, V2A (Werkstoff 1.4301) oder V4A (Werkstoff 1.4404), geformt, die Profilstruktur weicht daher etwas von den Ausführungen aus stranggepresstem Messing und Aluminium ab. Schlüter®-SCHIENE-E ist mechanisch hoch belastbar und besonders geeignet für Anwendungsbereiche, in denen es auf Beständigkeit gegen Chemikalien und Säuren ankommt, z.B. in der Lebensmittelindustrie, in Brauereien, Molkereien, Großküchen und Krankenhäusern sowie auch im privaten Wohnbereich.

Je nach zu erwartender Belastung kann zwischen den Legierungen Werkstoff 1.4301 oder 1.4404 gewählt werden. Bei

höheren Belastungen, wie z.B. in Schwimmbädern (Süßwasser) empfehlen wir die Verwendung von 1.4404. Auch Edelstahl der Qualität 1.4404 ist nicht gegenüber allen chemischen Belastungen beständig. Substanzen wie Salz- oder Flusssäure oder bestimmte Chlor- und Solekonzentrationen können zu Schäden führen. Dies gilt in bestimmten Fällen auch für Sole- Meerwasserschwimmbädern. Besondere zu erwartende Belastungen sind daher stets im Vorfeld zu klären.

## Verarbeitung

1. Das Profil ist entsprechend der Fliesendicke auszuwählen.
2. Dort, wo der Fliesenbelag begrenzt werden soll, ist Fliesenkleber mit einer Zahnkelle aufzutragen.
3. Das Profil ist mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel in das Kleberbett einzudrücken und auszurichten.
4. Der trapezgelochte Befestigungsschenkel ist mit Fliesenkleber vollflächig zu überspachteln.
5. Die anschließenden Fliesen sind fest einzudrücken und so auszurichten, dass die Profioberkante bündig mit der Fliese abschließt (das Profil darf nicht höher stehen als die Belagsoberfläche, eher bis ca. 1 mm niedriger). Die Fliesen müssen im Profilbereich vollflächig verlegt werden.
6. Die Fliese wird an den seitlichen Fugensteg angelegt, dadurch ist eine gleichmäßige Fuge von 1,5 mm sichergestellt. Bei Profilen ohne Fugensteg ist eine Fuge von ca. 1,5 mm freizulassen.
7. Der Fugenraum zwischen Fliesen und Profil ist vollständig mit Fugmörtel auszufüllen.







## Hinweise

Das Profil bedarf keiner besonderen Wartung oder Pflege. Für empfindliche Oberflächen sind keine schmirgelnde Reinigungsmittel zu verwenden. Die Oxidationsschicht auf Messing oder Aluminium kann durch handelsübliche Poliermittel entfernt werden, bildet sich jedoch wieder neu. Beschädigungen der Eloxalschichten sind nur durch Überlackieren zu beheben. Edelstahl erhält durch die Behandlung mit Chrompolitur o. dgl. eine glänzende Oberfläche.

Oberflächen aus Edelstahl, die der Atmosphäre oder aggressiven Medien ausgesetzt sind, sollten periodisch unter Benutzung eines milden Reinigungsmittels gesäubert werden. Regelmäßiges Reinigen erhält nicht nur das saubere Erscheinungsbild des Edelstahls, sondern verringert auch die Korrosionsgefahr. Für alle Reinigungsmittel gilt, dass sie frei von Salzsäure und Flusssäure sein müssen. Der Kontakt mit anderen Metallen wie z.B. normalem Stahl ist zu vermeiden, da dies zu Fremdrost führen kann. Dies gilt auch für Werkzeuge wie Spachtel

oder Stahlwolle, um z.B. Mörtelrückstände zu entfernen.

Im Bedarfsfall empfehlen wir die Verwendung der Edelstahl-Reinigungspolitur Schlüter®-CLEAN-CP.

## Produktübersicht:


### Schlüter®-SCHIENE

M = Messing / A = Alu / AE = Alu natur matt eloxiert  
Lieferlänge: 2,50 m

Material	M	A	AE
H = 2 mm	•	•	•
H = 3 mm	•	•	•
H = 4,5 mm	•	•	•
H = 6 mm	•	•	•
H = 7 mm	•	•	•
H = 8 mm	•	•	•
H = 9 mm	•	•	•
H = 10 mm	•	•	•
H = 11 mm	•	•	•
H = 12,5 mm	•	•	•
H = 14 mm	•	•	•
H = 15 mm	•	•	•
H = 16 mm	•	•	•
H = 17,5 mm	•	•	•
H = 20 mm	•	•	•
H = 21 mm	•	•	•
H = 22,5 mm	•	•	•
H = 25 mm	•	•	•
H = 27,5 mm	•	•	•
H = 30 mm	•	•	•

Lieferlänge: 1,00 m

Material	M	A	AE
H = 4,5 mm	•	•	•
H = 6 mm	•	•	•
H = 8 mm	•	•	•
H = 10 mm	•	•	•
H = 12,5 mm	•	•	•
H = 15 mm	•	•	•

 Profile mit Radiusstanzung, siehe aktuelle Bild-Preisliste.

### Schlüter®-SCHIENE-E

E = Edelstahl / E V4A = Edelstahl 1.4404 (V4A) /  
EB = Edelstahl gebürstet

Lieferlänge: 2,50 m

Material	E	E V4A	EB
H = 2 mm	•		
H = 3 mm	•		
H = 4,5 mm	•	•	
H = 6 mm	•	•	•
H = 7 mm	•		
H = 8 mm	•	•	•
H = 9 mm	•		
H = 10 mm	•	•	•
H = 11 mm	•	•	•
H = 12,5 mm	•	•	•
H = 14 mm	•	•	
H = 15 mm	•	•	
H = 16 mm	•	•	
H = 17,5 mm	•	•	
H = 20 mm	•	•	
H = 22,5 mm	•	•	
H = 25 mm	•	•	
H = 30 mm	•	•	

Lieferlänge: 1,00 m

Material	E
H = 6 mm	•
H = 8 mm	•
H = 10 mm	•
H = 11 mm	•
H = 12,5 mm	•

### Schlüter®-SCHIENE-ES

#### Edelstahlprofil mit Fugensteg

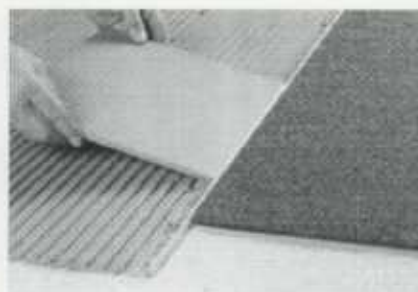
E = Edelstahl / EB = Edelstahl gebürstet

Lieferlänge: 2,50 m

Material	E	EB
H = 8 mm	•	•
H = 9 mm		
H = 10 mm	•	•
H = 11 mm	•	•
H = 12,5 mm	•	•

Lieferlänge: 1,00 m

Material	E
H = 6 mm	
H = 8 mm	•
H = 10 mm	•
H = 11 mm	•
H = 12,5 mm	•



## Textbaustein für Ausschreibungen:

\_\_\_\_ lfdm Schlüter®-SCHIENE als

Belagsabschluss- und Kantenschutzprofil aus

☐ -M = Messing☐ -A = Aluminium☐ -AE = Aluminium natur matt eloxiert

mit trapezförmig gelochtem Befestigungsschenkel und einem 87°-Winkel anschließenden Abschlusschenkel mit verbreiteter schräg ansteigender Kopfausbildung und einen Fugensteg zur Bildung einer Fugenkammer ...

\_\_\_\_ lfdm Schlüter®-SCHIENE-E als

Belagsabschluss- und Kantenschutzprofil aus

☐ -E = Edelstahl 1.4301 (V2A)☐ -E V4A = Edelstahl 1.4404 (V4A)☐ -EB = Edelstahl gebürstet 1.4301 (V2A)

mit trapezförmig gelochtem Befestigungsschenkel und einem 87°-Winkel anschließenden Abschlusschenkel mit doppelt gefalzter Kopfausbildung aus Edelstahl-Bandmaterial...

Profilhöhe: \_\_\_\_\_ mm

Art.-Nr.: \_\_\_\_\_

☐ in Einzellängen von \_\_\_\_\_ m☐ in unterschiedlichen Längen nach Bedarf☐ als Kantenschutz für Belagsfelder zu angrenzenden Dehnungsfugen☐ als Belagsabschluss☐ zur Pos.☐ nach Detailplan

... liefern und unter Berücksichtigung der Anwendungs- und Verarbeitungshinweise des Herstellers fachgerecht einbauen.

Material: \_\_\_\_\_ €/m

Lohn: \_\_\_\_\_ €/m

Gesamtpreis: \_\_\_\_\_ €/m

## Textbaustein für Ausschreibungen:

\_\_\_\_ lfdm Schlüter®-SCHIENE-ES als

Belagsabschluss- und Kantenschutzprofil aus

☐ -E = Edelstahl 1.4301 (V2A)☐ -EB = Edelstahl gebürstet 1.4301 (V2A)

mit trapezförmig gelochtem Befestigungsschenkel und einem 87°-Winkel anschließenden Abschlusschenkel mit doppelt gefalzter Kopfausbildung aus Edelstahl-Bandmaterial und einen Fugensteg zur Bildung einer Fugenkammer...

Profilhöhe: \_\_\_\_\_ mm

Art.-Nr.: \_\_\_\_\_

☐ in Einzellängen von \_\_\_\_\_ m☐ in unterschiedlichen Längen nach Bedarf☐ als Kantenschutz für Belagsfelder zu angrenzenden Dehnungsfugen☐ als Belagsabschluss☐ zu der Pos.☐ nach Detailplan

... liefern und unter Berücksichtigung der Anwendungs- und Verarbeitungshinweise des Herstellers fachgerecht einbauen.

Material: \_\_\_\_\_ €/m

Lohn: \_\_\_\_\_ €/m

Gesamtpreis: \_\_\_\_\_ €/m

## Werksbescheinigung / Certificate of Compliance

Serie/Series	PRO ARCHITECTURA	Art.Nr./Art.No.	3845	Nennmaß/Nominal size:	5 x 5 cm
Farbe/Colour	PN00			Werkmaß/Work size:	48 x 48 x 6 mm
				Tafelgröße/Panel size	298 x 298 mm
RAL: 9003	Die Sterne geben Ihnen dabei einen Hinweis, wie nah die Fliesenfarben an die genannten RAL-Farben herankommen.*** Sterne – fast identisch, ** Sterne – Abweichung; * Stern – stärkere Abweichung The stars indicate how close the tile colours are to the named RAL colours.***stars- almost identical, **stars – difference, *stars – greater difference				

Obengenannte Produkte entsprechen der Norm DIN EN 14411 – Anh. H. 1 „Fliesen und Platten der Gruppe BIb 0,5% < E ≤ 3,0%“.  
 Afore said products agree with the norm DIN EN 14411 – Ann. H. 1 ceramic tiles with low water absorption group BIb 0,5% < E<sub>b</sub> ≤ 3%

**Eingruppierung:** Tabelle ZA.1.1 Bodenbeläge innen und außen /indoor and outdoor floor covering  
**Group:** Tabelle ZA.1.2 Wandbeläge innen /indoor wall covering




Qualitätsmerkmal Characterisation	EN ISO	Prüfanforderung Requirements	Ergebnis Test result
Maße Dimensions	10545-2	Einhaltung der geforderten Toleranzen Compliance to the tolerances required	Erfüllt passed
Oberflächenbeschaffenheit Surface quality	10545-2	Mindestens 95 % frei von sichtbaren Fehlern Min. 95 % free from visible defects	Erfüllt passed
Wasseraufnahme in % Water absorption % by weight	10545-3	0,5% < E ≤ 3,0% Einzelwert max.3,3% 0,5% < E ≤ 3,0% Individual max.3,3%	Erfüllt passed
Bruchlast in N Charge of rupture in N	10545-4	Min. 700N (Dicke/Thickness <7,5mm) Min. 1100N (Dicke/Thickness ≥7,5mm)	Erfüllt passed
Biegefestigkeit in N/mm² Modulus of rupture in N/mm²	10545-4	Min.12N/mm² ( Dicke/Thickness ≥ 7,5 mm) Min.15N/mm² ( Dicke/Thickness < 7,5 mm)	Erfüllt passed
Schlagfestigkeit durch Messung des Rückprallkoeffizienten Resistance of impact (Measurement of the rebound coefficient)	10545-5	Angegebener Wert Declared value	> 0,8
Widerstand gegen Oberflächenverschleiß Resistance to surface abrasion	10545-7	Verschleißklasse und Anzahl der Zyklen sind anzugeben Abrasion class and cycles passed	4 1500 Touren
Lineare thermische Dehnung bis 100° C in K <sup>-1</sup> Linear thermal expansion from ambient temperature to 100° C in K <sup>-1</sup>	10545-8	Angegebener Wert Declared value	5,9 * 10 <sup>-6</sup> 1/K
Temperaturwechselbeständigkeit Thermal shock resistance	10545-9	Bestanden nach EN ISO 10545-1 Pass according to EN ISO 10545-1	Erfüllt passed
Feuchtigkeitsdehnung Moisture expansion	10545-10	Angegebener Wert Declared value	< 0,06 %
Frostbeständigkeit Frost resistance	10545-12	Bestanden nach EN ISO 10545-1 Pass according to EN ISO 10545-1	Erfüllt passed
Beständigkeit gegen Haushaltschemikalien und Badewasserzusätze Resistance to household chemicals and swimming pool salts	10545-13	Min. Klasse B Min. classification B	A
Beständigkeit gegen Säuren und Laugen - niedrige Konzentration Resistance to acids and alkalis - low concentration	10545-13	Angegebener Wert Declared value	LA
Beständigkeit gegen Säuren und Laugen - hohe Konzentration Resistance to acids and alkalis high concentration	10545-13	Angegebener Wert Declared value	HA
Beständigkeit gegen Fleckenbildner Resistance to staining	10545-14	Min. Klasse 3 Min. class 3	5
Abgabe von Blei und Cadmium Release of lead and cadmium	10545-15	Angegebener Wert Declared Value	Pb<0,001mg/d³ Cd<0,01 mg/dm³
Kleine Farbabweichungen Minor colour differences	10545-16	Glasiert / Glazed unifarben ΔE <sub>cmc</sub> < 0,75 Unglasiert / Unglazed unifarben ΔE <sub>cmc</sub> < 1,0	Erfüllt passed
Rutschhemmung Gewerb. Bereich Anti-slip property shod	DIN 51 130	Angabe der Gruppe, wenn vereinbart Stated if agreed upon testing	R10
Rutschhemmung Barfuß-Bereich Anti-slip property barefoot	DIN 51 097	Angabe der Gruppe, wenn vereinbart Stated if agreed upon testing	B





## Werksbescheinigung / Certificate of Compliance

Serie/Series	UNIT ONE	Art.Nr./Art.No.	3201	Nennmaß/Nominal size:	10 x 10 cm
Farbe/Colour	UT01			Werkmaß/Work size:	97 x 97 x 6 mm
				Tafelgröße/Panel size	297 x 297 mm
RAL: 000 90 00 ***	Die Sterne geben Ihnen dabei einen Hinweis, wie nah die Fliesenfarben an die genannten RAL-Farben herankommen.*** Sterne – fast identisch, ** Sterne – Abweichung; * Stern – stärkere Abweichung The stars indicate how close the tile colours are to the named RAL colours.***stars- almost identical,**stars – difference, *stars – greater difference				

Obengenannte Produkte entsprechen der Norm DIN EN 14411 – Anh. H, 1 „Fliesen und Platten der Gruppe Blb 0,5% < E ≤ 3,0%“.  
 Afore said products agree with the norm DIN EN 14411 – Ann. H, 1 ceramic tiles with low water absorption group Blb 0,5% < E<sub>a</sub> ≤ 3%.

**Eingruppierung:** Tabelle ZA.1.1 Bodenbeläge innen und außen /indoor and outdoor floor covering  
**Group:** Tabelle ZA 1.2 Wandbeläge innen /indoor wall covering



Qualitätsmerkmal Characterisation	EN ISO	Prüfanforderung Requirements	Ergebnis Test result
Maße Dimensions	10545-2	Einhaltung der geforderten Toleranzen Compliance to the tolerances required	Erfüllt passed
Oberflächenbeschaffenheit Surface quality	10545-2	Mindestens 95 % frei von sichtbaren Fehlern Min. 95 % free from visible defects	Erfüllt passed
Wasseraufnahme in % Water absorption % by weight	10545-3	0,5% < E ≤ 3,0% Einzelwert max.3,3% 0,5% < E ≤ 3,0% Individual max.3,3%	Erfüllt passed
Bruchlast in N Charge of rupture in N	10545-4	Min. 700N (Dicke/Thickness <7,5mm) Min. 1100N (Dicke/Thickness ≥7,5mm)	Erfüllt passed
Biegefestigkeit in N/mm² Modulus of rupture in N/mm²	10545-4	Min.12N/mm² ( Dicke/Thickness ≥ 7,5 mm) Min.15N/mm² ( Dicke/Thickness < 7,5 mm)	Erfüllt passed
Schlagfestigkeit durch Messung des Rückprallkoeffizienten Resistance of impact (Measurement of the rebound coefficient)	10545-5	Angegebener Wert Declared value	> 0,8
Widerstand gegen Oberflächenverschleiß Resistance to surface abrasion	10545-7	Verschleißklasse und Anzahl der Zyklen sind anzugeben Abrasion class and cycles passed	4 1500 Touren
Lineare thermische Dehnung bis 100° C in K <sup>-1</sup> Linear thermal expansion from ambient temperature to 100° C in K <sup>-1</sup>	10545-8	Angegebener Wert Declared value	5,9 * 10 <sup>-6</sup> 1/K
Temperaturwechselbeständigkeit Thermal shock resistance	10545-9	Bestanden nach EN ISO 10545-1 Pass according to EN ISO 10545-1	Erfüllt passed
Feuchtigkeitsdehnung Moisture expansion	10545-10	Angegebener Wert Declared value	< 0,06 %
Frostbeständigkeit Frost resistance	10545-12	Bestanden nach EN ISO 10545-1 Pass according to EN ISO 10545-1	Erfüllt passed
Beständigkeit gegen Haushaltschemikalien und Badewasserzusätze Resistance to household chemicals and swimming pool salts	10545-13	Min. Klasse B Min. classification B	A
Beständigkeit gegen Säuren und Laugen - niedrige Konzentration Resistance to acids and alkalis - low concentration	10545-13	Angegebener Wert Declared value	LA
Beständigkeit gegen Säuren und Laugen - hohe Konzentration Resistance to acids and alkalis high concentration	10545-13	Angegebener Wert Declared value	HA
Beständigkeit gegen Fleckenbildner Resistance to staining	10545-14	Min. Klasse 3 Min. class 3	5
Abgabe von Blei und Cadmium Release of lead and cadmium	10545-15	Angegebener Wert Declared Value	Pb<0,001mg/d³ Cd<0,01 mg/dm³
Kleine Farbabweichungen Minor colour differences	10545-16	Glasiert / Glazed unifarben ΔEcmc < 0,75 Unglasiert / Unglazed unifarben ΔEcmc < 1,0	Erfüllt passed
Rutschhemmung Gewerb. Bereich Anti-slip property shod	DIN 51 130	Angabe der Gruppe, wenn vereinbart Stated if agreed upon testing	
Rutschhemmung Barfuß-Bereich Anti-slip property barefoot	DIN 51 097	Angabe der Gruppe, wenn vereinbart Stated if agreed upon testing	



## Werksbescheinigung / Certificate of Compliance

Serie/Series	UNIT ONE	Art.Nr./Art.No.	3293	Nennmaß/Nominal size:	10 x 10 cm
Farbe/Colour	UT01			Werkmaß/Work size:	106 x 97 x 6 mm
RAL: 000 90 00 ***	Die Sterne geben Ihnen dabei einen Hinweis, wie nah die Fliesenfarben an die genannten RAL-Farben herankommen.*** Sterne – fast identisch, ** Sterne – Abweichung; * Stern – stärkere Abweichung The stars indicate how close the tile colours are to the named RAL colours.***stars- almost identical,**stars – difference, *stars – greater difference				

Obengenannte Produkte entsprechen der Norm DIN EN 14411 – Anh. H. 1 „Fliesen und Platten der Gruppe Bib 0,5% < E ≤ 3,0%“.  
 Afore said products agree with the norm DIN EN 14411 – Ann. H. 1 ceramic tiles with low water absorption group Bib 0,5% < E<sub>a</sub> ≤ 3%.

**Eingruppierung:** Tabelle ZA.1.1 Bodenbeläge innen und außen /indoor and outdoor floor covering  
**Group:** Tabelle ZA.1.2 Wandbeläge innen /indoor wall covering



Qualitätsmerkmal Characterisation	EN ISO	Prüfanforderung Requirements	Ergebnis Test result
Maße Dimensions	10545-2	Einhaltung der geforderten Toleranzen Compliance to the tolerances required	Erfüllt passed
Oberflächenbeschaffenheit Surface quality	10545-2	Mindestens 95 % frei von sichtbaren Fehlern Min. 95 % free from visible defects	Erfüllt passed
Wasseraufnahme in % Water absorption % by weight	10545-3	0,5% < E ≤ 3,0% Einzelwert max.3,3% 0,5% < E ≤ 3,0% Individual max.3,3%	Erfüllt passed
Bruchlast in N Charge of rupture in N	10545-4	Min. 700N (Dicke/Thickness <7,5mm) Min. 1100N (Dicke/Thickness ≥7,5mm)	Erfüllt passed
Biegefestigkeit in N/mm² Modulus of rupture in N/mm²	10545-4	Min.12N/mm² ( Dicke/Thickness ≥ 7,5 mm) Min.15N/mm² ( Dicke/Thickness < 7,5 mm)	Erfüllt passed
Schlagfestigkeit durch Messung des Rückprallkoeffizienten Resistance of impact (Measurement of the rebound coefficient)	10545-5	Angegebener Wert Declared value	> 0,8
Widerstand gegen Oberflächenverschleiß Resistance to surface abrasion	10545-7	Verschleißklasse und Anzahl der Zyklen sind anzugeben Abrasion class and cycles passed	Touren
Lineare thermische Dehnung bis 100° C in K <sup>-1</sup> Linear thermal expansion from ambient temperature to 100° C in K <sup>-1</sup>	10545-8	Angegebener Wert Declared value	5,9 * 10 <sup>-6</sup> 1/K
Temperaturwechselbeständigkeit Thermal shock resistance	10545-9	Bestanden nach EN ISO 10545-1 Pass according to EN ISO 10545-1	Erfüllt passed
Feuchtigkeitsdehnung Moisture expansion	10545-10	Angegebener Wert Declared value	< 0,06 %
Frostbeständigkeit Frost resistance	10545-12	Bestanden nach EN ISO 10545-1 Pass according to EN ISO 10545-1	Erfüllt passed
Beständigkeit gegen Haushaltschemikalien und Badewasserzusätze Resistance to household chemicals and swimming pool salts	10545-13	Min. Klasse B Min. classification B	A
Beständigkeit gegen Säuren und Laugen - niedrige Konzentration Resistance to acids and alkalis - low concentration	10545-13	Angegebener Wert Declared value	LA
Beständigkeit gegen Säuren und Laugen - hohe Konzentration Resistance to acids and alkalis high concentration	10545-13	Angegebener Wert Declared value	HA
Beständigkeit gegen Fleckenbildner Resistance to staining	10545-14	Min. Klasse 3 Min. class 3	5
Abgabe von Blei und Cadmium Release of lead and cadmium	10545-15	Angegebener Wert Declared Value	Pb<0,001mg/d³ Cd<0,01 mg/dm³
Kleine Farbabweichungen Minor colour differences	10545-16	Glasiert / Glazed unifarben ΔEcmc < 0,75 Unglasiert / Unglazed unifarben ΔEcmc < 1,0	Erfüllt passed
Rutschhemmung Gewerb. Bereich Anti-slip property shod	DIN 51 130	Angabe der Gruppe, wenn vereinbart Stated if agreed upon testing	-
Rutschhemmung Barfuß-Bereich Anti-slip property barefoot	DIN 51 097	Angabe der Gruppe, wenn vereinbart Stated if agreed upon testing	-





### Typ 512 SR

#### Service und Dienstleistungen

Das Produkt kann umweltgerecht entsorgt oder wiederverwertet werden.

Rippsstreifen nachträglich vor Ort durch emco Servicetechniker austauschbar (mobile Ripswechselmaschine).

Aufmaß durch Laser-Aufmaßgerät vor Ort

Einpass- und Verlegeservice

Baustellenberatung

Aufmaß

Verlegeservice

Reparaturen

#### Zubehör

emco Einbaurahmen 500: 500-15 AL Aluminium

emco Anlaufprofil: A10 Aluminium

emco Abdeckschiene: C10 Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco INOX®: LINEO 12 Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco Einbaurahmen 500: 500-15 CN Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

Mattenverbinder: MV werden bei mehrteiligen Matten standardmäßig mitgeliefert

Gummiunterlage 1 mm: GU 1

Gummiunterlage 3 mm: GU 3

Gummiunterlage 5 mm: GU 5



## Typ 512 SR

### Farben



Hellgrau Nr. 220



Anthrazit Nr. 200



Rot Nr. 305



Braun Nr. 485



Sand Nr. 430

ca. Höhe (mm)	12
Beroll- und Befahrbarkeit	Rollstühle
	Kinderwagen
	Einkaufswagen
	Transportkarren
Standard Profilabstand ca. (mm)	5, Abstandhalter aus Gummi
automatische Türsysteme	Profilabstand optional auch in 3 mm für Karusselltüren nach EN 16005
Verbindung	durch kunststoffummanteltes Edelstahlseil
max. Breite/Profillänge einteilig (mm):	3000
Tiefe/Gehtiefe einteilig (mm):	1500
Gewicht (kg/m <sup>2</sup> )	11,0
Mattenteilung nach Werksnorm oder auf Kundenwunsch	ab einer Profillänge von 3000 mm oder einem Matten-Maximalgewicht von 25 kg
Trägerprofil	verstärkte Trägerprofile aus verwindungssteifem Aluminium mit unterseitiger Gehschalldämmung
Trittlfläche	eingelassene, widerstandsfähige, witterungsbeständige Ripsstreifen
Rutschsicherheit	rutschhemmende Eigenschaft R 11 nach DIN 51130
Brandverhalten	Brandverhalten der Einlage nach EN 13501 in Cfl-s1 lieferbar.
Polmaterial	100 % PP (Polypropylen)
Farbechtheit gegen Licht ISO 105 B02	gut 6
Farbechtheit gegen Reiben ISO 105 X12	gut 4
Farbechtheit gegen Wasser ISO 105 E01	gut 5

### Geeignet für:

Alters- und Pflegeheime  
 Arztpraxis  
 Büro- und Verwaltungsgebäude  
 Einfamilienhaus  
 Einzelhandel  
 Hotel  
 Kindergarten/Kita  
 Mehrfamilienhaus  
 Schule  
 Sporthalle  
 Supermarkt

### TÜV PROFICERT- product Interior (Standard)

Französische VOC-Verordnung  
 LEED v4 (outside North America)  
 BREAM Exemplary Level  
 Belgische VOC-Verordnung  
 AgBB  
 MVV TB Anhang 8, 9 / ABG

## Typ 512 SR

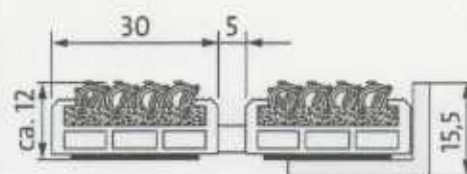
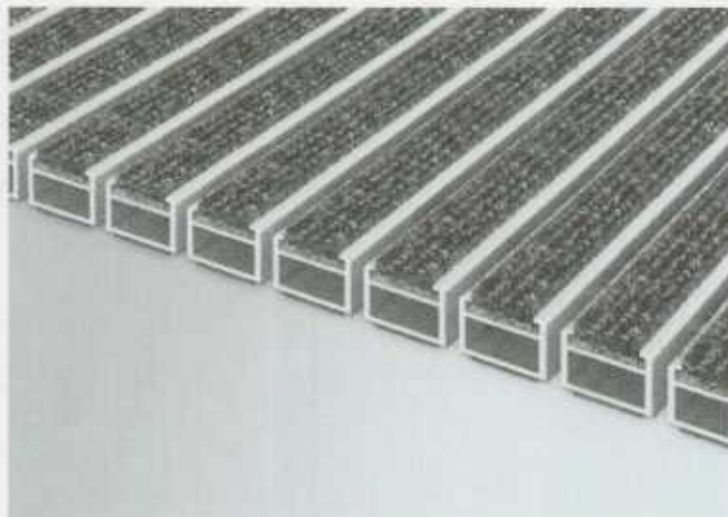
Die Original-Eingangsmatte mit der erfolgreichen Einlage Grobfaserrips ist äußerst abriebfest und bietet größte Formstabilität. Besonders geeignet für die Aufnahme von Feinschmutz. Optimal für Gebäude mit normal bis starker Belastung ausgelegt.



Innen und Außen (überdacht, Zone 2)



normal bis stark



Innen und Außen (überdacht, Zone 2)



Straßenstaub, Haare, Sand, Asche, Textilfasern, kleine Blätter und Zweige, etc.



rutschhemmende Eigenschaft R 11 nach DIN 51130



### Beschreibung

Aufrollbare, äußerst strapazierfähige Original-Eingangsmatte mit Standard-Einlage für die aufliegende Verlegung. Berollbar, auch zum Überfahren. Passgenaue Anfertigung in der Breite und Gehöhe ohne Ausgleichsprofil. Alle geometrischen Formen lieferbar.



### Typ 517 SR

#### Service und Dienstleistungen

Das Produkt kann umweltgerecht entsorgt oder wiederverwertet werden.

Ripsstreifen nachträglich vor Ort durch emco Servicetechniker austauschbar (mobile Ripswechselmaschine).

Aufmaß durch Laser-Aufmaßgerät vor Ort

Einpass- und Verlegeservice

Baustellenberatung

Aufmaß

Verlegeservice

Reparaturen

#### Zubehör

emco Einbaurahmen 500: 500-20 AL Aluminium

emco Anlaufprofil: A17 Aluminium

emco Abdeckschiene: C17 Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco Schmutzfangwanne: 5000 AL Aluminium

emco Schmutzfangwanne: 5017 AL Aluminium

emco Schmutzfangwanne: 5000 CN Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco Schmutzfangwanne: 5017 CN Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco T-Profil: T17

emco INOX®: LINEO 17 Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco INOX®: QUADRO 17 Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco Spezialrahmen mit Unterkonstruktion:  
A Ausführung A: mit Einbaurahmen,  
Rechteckrohrprofilen, Gitterrostunterstützung und  
Höhenverstellung

emco Spezialrahmen mit Unterkonstruktion:  
B Ausführung B: mit Einbaurahmen,  
Gitterrostunterstützung und Rechteckrohrprofilen

emco Spezialrahmen mit Unterkonstruktion:  
C Ausführung C: mit Einbaurahmen und  
Rechteckrohrprofilen

emco Einbaurahmen 500: 500-20 CN Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

Mattenverbinder: MV werden bei mehrteiligen  
Matten standardmäßig mitgeliefert

Gummiunterlage 1 mm: GU 1

Gummiunterlage 3 mm: GU 3

Gummiunterlage 5 mm: GU 5



## Typ 517 SR

### Farben



Hellgrau Nr. 220



Anthrazit Nr. 200



Rot Nr. 305



Braun Nr. 485



Sand Nr. 430

ca. Höhe (mm)	17
Beroll- und Befahrbarkeit	Rollstühle
	Kinderwagen
	Einkaufswagen
	Transportkarren
	Hubwagen
	PKW
Standard Profilabstand ca. (mm)	5, Abstandhalter aus Gummi
automatische Türsysteme	Profilabstand optional auch in 3 mm für Karusselltüren nach EN 16005
Verbindung	durch kunststoffummanteltes Edelstahlseil
max. Breite/Profillänge einteilig (mm):	3000
Tiefe/Gehöhe einteilig (mm):	3000
Gewicht (kg/m <sup>2</sup> )	13,7
Mattenteilung nach Werksnorm oder auf Kundenwunsch	ab einer Profillänge von 3000 mm oder einem Matten-Maximalgewicht von 45 kg
Trägerprofil	verstärkte Trägerprofile aus verwindungssteifem Aluminium mit unterseitiger Gehschalldämmung
Tritfläche	eingelassene, widerstandsfähige, witterungsbeständige Rippstreifen
Rutsicherheit	rutschhemmende Eigenschaft R 11 nach DIN 51130
Brandverhalten	Brandverhalten der Einlage nach EN 13501 in Cfl-s1 lieferbar.
Polmaterial	100 % PP (Polypropylen)
Farbechtheit gegen Licht ISO 105 B02	gut 6
Farbechtheit gegen Reiben ISO 105 X12	gut 4
Farbechtheit gegen Wasser ISO 105 E01	gut 5

### Geeignet für:

Alters- und Pflegeheime  
 Arena  
 Arztpraxis  
 Bahnhof  
 Baumarkt  
 Büro- und Verwaltungsgebäude  
 Einfamilienhaus  
 Einkaufscenter  
 Einzelhandel  
 Fachhochschule/Universität  
 Flughafen  
 Hotel  
 Industrie  
 Kindergarten/Kita  
 Klinik/Krankenhaus  
 Lager  
 Mehrfamilienhaus  
 Messe  
 Schule  
 Sporthalle  
 Supermarkt

### TÜV PROFICERT- product Interior (Standard)

Französische VOC- Verordnung  
 LEED v4 (outside North America)  
 BREAM Exemplary Level  
 Belgische VOC-Verordnung  
 AgBB  
 MVV TB Anhang 8, 9 / ABG

## emco MARSCHALL Original mit Ripseinlage

### Typ 517 SR

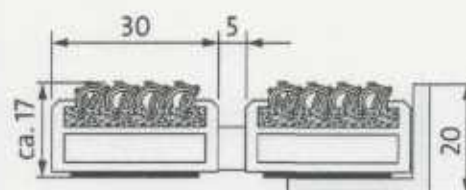
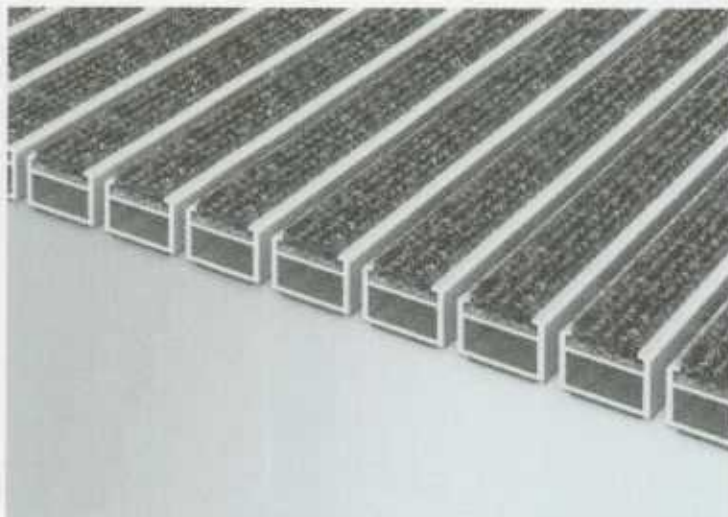
Die Original-Eingangsmatte mit der erfolgreichen Einlage Grobfaserrips ist äußerst abriebfest und bietet größte Formstabilität. Besonders geeignet für die Aufnahme von Feinschmutz. Optimal für Gebäude mit extremer Belastung ausgelegt.



Innen und Außen (überdacht, Zone 2)

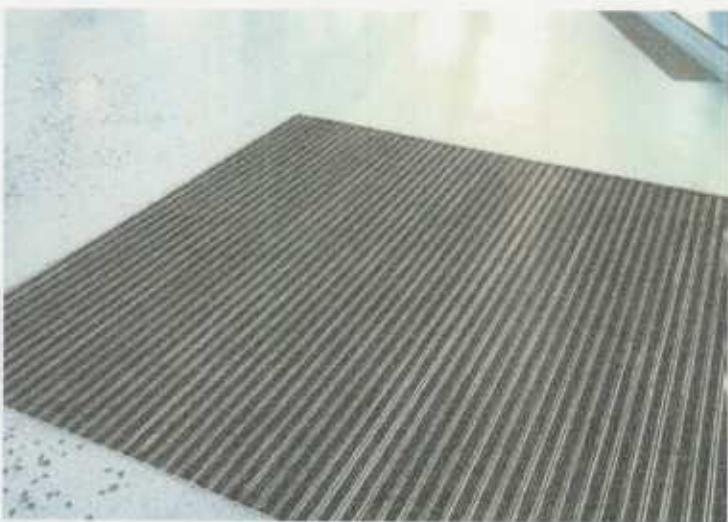


extrem



#### Beschreibung

Aufrollbare, äußerst strapazierfähige Original-Eingangsmatte mit Standard-Einlage für die aufliegende und freitragende Verlegung. Berollbar, auch zum Überfahren. Passgenaue Anfertigung in der Breite und Gehöhe ohne Ausgleichsprofil. Alle geometrischen Formen lieferbar.



Innen und Außen (überdacht, Zone 2)



Straßenstaub, Haare, Sand, Asche, Textilfasern, kleine Blätter und Zweige, etc.



rutschhemmende Eigenschaft R 11 nach DIN 51130

### Typ 522 SR

#### Service und Dienstleistungen

Das Produkt kann umweltgerecht entsorgt oder wiederverwertet werden.

Ripsstreifen nachträglich vor Ort durch emco Servicetechniker austauschbar (mobile Ripswechselmaschine).

Aufmaß durch Laser-Aufmaßgerät vor Ort

Einpass- und Verlegeservice

Baustellenberatung

Aufmaß

Verlegeservice

Reparaturen

#### Zubehör

emco Einbaurahmen 500: 500-25 AL Aluminium

emco Anlaufprofil: A17 Aluminium

emco Abdeckschiene: C22 Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco Schmutzfangwanne: 5000 AL Aluminium

emco Schmutzfangwanne: 5022 AL Aluminium

emco Schmutzfangwanne: 5000 CN Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco Schmutzfangwanne: 5022 CN Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco LUMINA: LUMINA + LED Aluminium

emco LUMINA: LUMINA Aluminium

emco T-Profil: T22

emco INOX®: LINEO 22 Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco INOX®: QUADRO 22 Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco Spezialrahmen mit Unterkonstruktion:

A Ausführung A: mit Einbaurahmen, Rechteckrohrprofilen, Gitterrostunterstützung und Höhenverstellung

emco Spezialrahmen mit Unterkonstruktion:

B Ausführung B: mit Einbaurahmen, Gitterrostunterstützung und Rechteckrohrprofilen

emco Spezialrahmen mit Unterkonstruktion:

C Ausführung C: mit Einbaurahmen und Rechteckrohrprofilen

emco Einbaurahmen 500: 500-25 CN Chrom-Nickel-Stahl (V2A)

emco Einbaurahmen 500: 500-25 MS Messing natur

emco LUMINA: LUMINA VIA Aluminium

Mattenverbinder: MV werden bei mehrteiligen Matten standardmäßig mitgeliefert

Gummiunterlage 1 mm: GU 1

Gummiunterlage 3 mm: GU 3

Gummiunterlage 5 mm: GU 5



## Typ 522 SR

### Farben



Hellgrau Nr. 220



Anthrazit Nr. 200



Rot Nr. 305



Braun Nr. 485



Sand Nr. 430

<b>ca. Höhe (mm)</b>	22	<b>Geignet für:</b>
<b>Beroll- und Befahrbarkeit</b>	Rollstühle Kinderwagen Einkaufswagen Transportkarren Hubwagen PKW	Alters- und Pflegeheime Arena Arztpraxis Bahnhof Baumarkt Büro- und Verwaltungsgebäude Einfamilienhaus Einkaufscenter Einzelhandel Fachhochschule/Universität Flughafen Hotel Industrie Kindergarten/Kita Klinik/Krankenhaus Lager Mehrfamilienhaus Messe Schule Sporthalle Supermarkt
<b>Standard Profilabstand ca. (mm)</b>	5, Abstandhalter aus Gummi	
<b>automatische Türsysteme</b>	Profilabstand optional auch in 3 mm für Karusselltüren nach EN 16005	
<b>Verbindung</b>	durch kunststoffummanteltes Edelstahlseil	
<b>max. Breite/Profillänge einteilig (mm):</b>	3000	
<b>Tiefe/Gehtiefe einteilig (mm):</b>	3000	
<b>Gewicht (kg/m<sup>2</sup>)</b>	15,7	
<b>Mattenteilung nach Werksnorm oder auf Kundenwunsch</b>	ab einer Profillänge von 3000 mm oder einem Matten-Maximalgewicht von 45 kg	
<b>Trägerprofil</b>	verstärkte Trägerprofile aus verwindungssteifem Aluminium mit unterseitiger Gehschalldämmung	
<b>Trittpläche</b>	eingelassene, widerstandsfähige, witterungsbeständige Ripsstreifen	
<b>Rutschsicherheit</b>	rutschhemmende Eigenschaft R 11 nach DIN 51130	
<b>Brandverhalten</b>	Brandverhalten der Einlage nach EN 13501 in Cfl-s1 lieferbar.	
<b>Polmaterial</b>	100 % PP (Polypropylen)	
<b>Farbechtheit gegen Licht ISO 105 B02</b>	gut 6	<b>TÜV PROFICERT- product Interior (Standard)</b>
<b>Farbechtheit gegen Reiben ISO 105 X12</b>	gut 4	Französische VOC-Verordnung
<b>Farbechtheit gegen Wasser ISO 105 E01</b>	gut 5	LEED v4 (outside North America)
		BREAM Exemplary Level
		Belgische VOC-Verordnung
		AgBB
		MVV TB Anhang 8, 9 / ABG

## emco MARSCHALL Original mit Ripseinlage

### Typ 522 SR

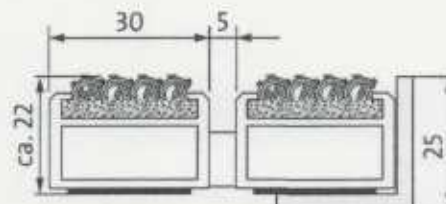
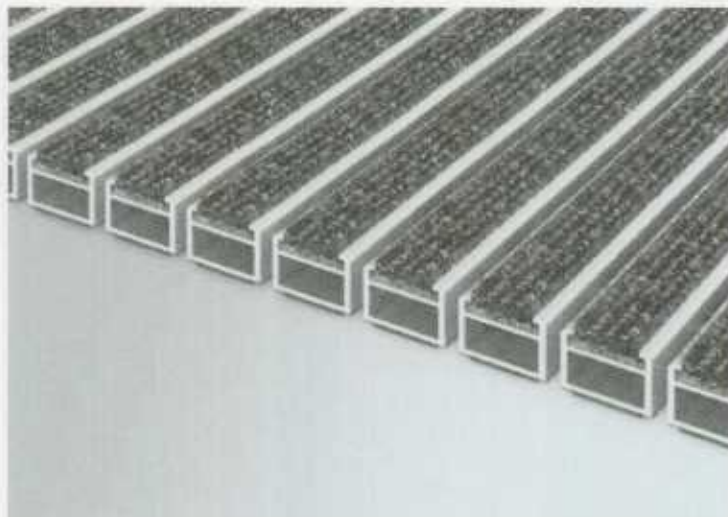
Die Original-Eingangsmatte mit der erfolgreichen Einlage Grobfaserrips ist äußerst abriebfest und bietet größte Formstabilität. Besonders geeignet für die Aufnahme von Feinschmutz. Optimal für Gebäude mit extremer Belastung ausgelegt.



Innen und Außen (überdacht, Zone 2)



extrem



Innen und Außen (überdacht, Zone 2)



Straßenstaub, Haare, Sand, Asche, Textilfasern, kleine Blätter und Zweige, etc.



rutschhemmende Eigenschaft R11 nach DIN 51130

#### Beschreibung

Aufrollbare, äußerst strapazierfähige Original-Eingangsmatte mit Standard-Einlage für die aufliegende und freitragende Verlegung. Berollbar, auch zum Überfahren. Passgenaue Anfertigung in der Breite und Gehöhe ohne Ausgleichsprofil. Alle geometrischen Formen lieferbar.

